Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

KRUMPENDORFER NACHRICHTEN

Gemeindezeitung
Ausgabe 3/2016

Alles dreht sich – alles bewegt sich:
MITEINANDER GRENZENLOS

Die Sternwanderung auf den Pirkerkogel ist ein Symbol dafür, sich aktiv über alle Grenzen hinweg zu bewegen. Nur so können wir auch Großprojekte erfolgreich umsetzen. Denn: Unsere gemeinsamen Entscheidungen werden Krumpendorf für Generationen prägen...

(Seite 4)

wein. und mehr.

Vinarium

Best of Burgenland

GESCHENKIDEE FÜR WEIHNACHTEN

Überraschen Sie Ihre Familie, Freunde und Geschäftspartner mit Erlesenem aus dem VINARIUM. Oder füllen Sie einfach Ihren Eigenbedarf auf und all das

ZU GÜNSTIGEN AB-HOF KONDITIONEN!

In jedem Fall soll Wein und Sekt Lebensfreude bereiten und Feste bereichern!

Ein schönes Wei(h)nachtsfest!

Vinarium - Best of Burgenland
Halleggerstraße 1 | Krumpendorf am Wörthersee
0664/463 19 31
Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung!

IM FALL DER FELLE

MOSER TIERÄRZTE GMBH
DR. VOLKER MOSER & MAG. SABINE MOSER

Hauptstraße 140
9201 Krumpendorf

T +43 (0) 4229 40404
F +43 (0) 4229 40404-4
M +43 (0) 664 4010067
E ordination@imfallderfelle.at

www.imfallderfelle.at

In Notfellen rufen Sie bitte:
+43 (0) 664 4010067

ORDINATIONSZEITEN:
Mo, Di, Do, Fr 9–12 Uhr
16–18 Uhr
Mi & Sa nach Vereinbarung

vet

Vertragsrecht,
Insolvenzrecht, Zivilrecht,
Strafrecht, Immobilienrecht,
Verwaltungsrecht,
Gemeinderecht und
Rechtsfragen aus dem
Feuerwehrwesen

mag. Ulrich Nemec
Rechtsanwalt

St. Veiter Ring 23, 9020 Klagenfurt
Tel 0463 57 2 44
Mob 0664 120 40 98
ra-nemec@aon.at

INDEX

Seite 4
Miteinander GRENZENLOS
Großprojekte gemeinsam realisieren: Ortsmitte neu, Parkbadumbau, Schulausbau, etc.

Seite 5
Offene Ohren – Offene Worte
Bestehendes Recht gilt für uns alle: Die Bürgermeisterin informiert und vermittelt als ausgleichende Kraft

Die Krumpendorfchronik
Architekt Max Schindler von Kunewald und seine Geschichte – von Richard Marinitsch

Seite 6
Interview mit Ing. Kerstin Moser
Die Amtssachverständige der Gemeinde Krumpendorf informiert über Bau- und Anrainerrecht

Seite 8 – 10
Wissenswertes aus den Referaten
Innovative Projekte, gute Zusammenarbeit und solide Finanzgebarung prägen das Handeln des Gemeinderates. Gestalten von Zukunft – grenzübergreifend und miteinander

Seite 11
Vereine als Lokomotive
Die vielen neuen Ideen und Aktivitäten beleben und bereichern das (Zusammen)Leben im Dorf

Seite 12 – 13
Kinderparadies am Wörthersee
Die Kinderbetreuung im Sommer und die vielen Aktiv-Camps sind eine richtige Erfolgsgeschichte

Seite 14 – 17
Krumpendorf Panorama
Was war los im Ort? Die Höhepunkte von Juni – Oktober 2016 mit vielen Veranstaltungen: Kultur-Sommer & Co. 2016

Seite 18
Marktfest 2016
Der erste Sommermarkt Krumpendorf war ein voller Erfolg, das Marktfest zum Abschluss die Krönung

Seite 19
Gemeinde WELTWEIT kompetent
Einige GemeindevertreterInnen haben im Rahmen ihrer Tätigkeit über den Tellerrand geblickt

Seite 20 – 21
Allerlei aus Krumpendorf
Ein kunterbunter Strauß von Neuigkeiten

Seite 22 – 23
Terminkalender
Was bringen Winter & Frühling? Interessante Infos und Termine auf einen Blick

Seite 24 – 25
Tourismus zeigt Flagge
Highlights vom Tourismustag 2016. Und: Wir präsentieren wieder vier weitere Tourismusbetriebe

Seite 26 – 27
Wirtschaft setzt Signale
Der 1. Wirtschaftskongress für EPUs fand in Krumpendorf statt. Und: Vier Wirtschaftsbetriebe aus Krumpendorf stellen sich vor

Seite 28 – 29
Informationen aus dem Amt & Personalia
Wichtige Informationen, Neuigkeiten und Termine

Bürgerservice
Aktuelle Service-Leistungen im Überblick

Die nächste Ausgabe
Im März 2017 erscheint die nächste Ausgabe. Redaktions- und Anzeigenschluss: Mitte Februar 2017

Seite 30 – 31
Die besten Wünsche für 2017
Frieden, Gesundheit und Erfolg für ALLE!

HINWEIS der Bürgermeisterin: „Die Krumpendorfer Nachrichten haben nun ihr erstes Probejahr hinter sich. Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden! Wenn auch Sie Ideen, Anregungen und Vorschläge zu unserer Gemeindezeitung haben, schreiben Sie uns!“
hilde.gaggl@ktn.gde.at

Liebe Krumpendorferinnen,
liebe Krumpendorfer!

Wir leben an einem der schönsten Plätze des Landes und in einem der reichsten Staaten der Erde. Das ist ein Geschenk und keine Selbstverständlichkeit. Dies gilt es sich immer wieder aufs Neue bewusst zu machen – vor allem in so unsicheren Zeiten wie heute. Wir wollen achtsam damit umgehen. Denn: Das ist Lebensqualität.
Ein großes Wort, in dem ganz viele kleine Bemühungen und Aktivitäten von uns allen stecken. Und immer neue Initiativen kommen hinzu, die unsere Lebensqualität weiter steigern. Dazu gehören die kürzlich mehrfach bei der Blumenolympiade ausgezeichneten KrumpendorferInnen ebenso wie das Projekt „live smart“ (Energiespartipps für Asylwerber), das vom Europäischen Klimabündnis unter Tausenden mit einem Klima-Stern ausgezeichnet wurde. Weiters die vielen Aktivitäten im Bereich Familienfreundlichkeit, Kunst & Kultur, Integration mit „Lust auf Gerechtigkeit“ und, und, und.
Euer aller Engagement und Gestaltungswille bereichern das (Zusammen)Leben in unserem Ort ganz ungemein. Euch allen gebührt dafür unser Dank!
In diesem Sinne freue ich mich auf weitere Initiativen und, so es machbar ist, werde ich davon so viele wie möglich gerne unterstützen.

Mit herzlichen Grüßen!
Eure Bürgermeisterin
Hilde Gaggl

IMPRESSUM:
Herausgeber und für den Inhalt der unabhängigen Gemeindezeitung zum Zwecke der Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger verantwortlich:
Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee, Hauptstraße 145, 9201 Krumpendorf am Wörthersee, Tel. 04229/2343, Fax. 04229/2343-99 krumpendorf@ktn.gde.at, www.krumpendorf.gv.at
Gesamtkonzept und Redaktion:
Anita M. Zeiner, Werbeagentur Zeiner, 9170 Ferlach, office@zeiner.eu, Mobil: 0664/2609880
Anzeigen, Veranstaltungshinweise und redaktionelle Mitarbeit: Mag.ª (FH) Hiltrud Presch-Glawischnig, Tourismusbüro Krumpendorf a.W., krumpendorf.tourismus@ktn.gde.at, Tel. 04229/2343-0, Mobil: 0664/54 40 972
Textierung: Anita M. Zeiner, Hiltrud Presch-Glawischnig, Referentinnen und Referenten des Gemeinderates
Gestaltung: Grand Print und Agentur Zeiner; **Druck:** Grand Print, 9020 Klagenfurt
Bilder: Gemeinde Krumpendorf, Fotostudio Horst, Hiltrud Presch, Tom Gölles, Birgit Kandutsch, FNC/Richard Urank, GRÜNE/Matthias Köchl, Gernot Bürger, FF-Krumpendorf, Hobbykünstler Krumpendorf, Café Dampflok, C. Mattersdorfer, SPÖ Krumpendorf, Amt der Kärntner Landesregierung, Martin Madrutter, Sissi Furgler Fotografie GmbH, Land Kärnten KAGIS, Richard Marinitsch, Andreas Pregl, Katrin Gellan, Niki Jausz, Kindergarten Krumpendorf, Hort Krumpendorf, Kultigk, Tennishelden, Werner Fiedler, Kunstraum Krumpendorf, Tina Tomasch, Press Kit IWCC, Gholam Hossein Leilami, Brigitte Müller, Patchworkgruppe Klagenfurt, WKO/Tourismus, SG Krumpendorf Pörtschach, WTG, Hotel Kärnten, Vinarium, Hotel Rosenheim, Gärtnerei Grohar, Holzbau Strutz, Tischlerei Strauss, Exklusivreal 4 You Bau GmbH, Silvia Werdenig, Stefanie Poßarnig, Maria Frank
Gender-Hinweis: Die Redaktion hat sich um eine geschlechtergerechte Formulierung bemüht. Aus platztechnischen Gründen war dies nicht immer möglich, jedoch sind sinngemäß immer alle Geschlechter angesprochen. Wir bitten um Verständnis!
©November 2016

Ortsmitte NEU

Parkbad-Renovierung

Volksschulausbau

Bio-Nahwärme NEU

Sommermarkt NEU

Kino-Kultur NEU

Kultursommer NEU

Vorhaben, Projekte, Pläne für die Zukunft:

Miteinander GRENZENLOS

Auf den ersten Blick stellt sich die berechtigte Frage: Was haben denn eine Wanderung, Fußballclubs, Feuerwehrübungen und ortsbauliche Zukunftspläne miteinander zu tun? Ganz einfach – sie alle sind nur gemeinsam wirklich erfolgreich zu bewältigen. Dafür ist es oft notwendig, Grenzen zu überwinden und sich dem Tempo und Rhythmus der Gruppe oder des großen Ganzen anzupassen. Auch nach gangbaren Kompromissen zu suchen, um schließlich das gesteckte Ziel gemeinsam zu erreichen.

Es war ein strahlend schöner Tag, als sich nahezu 150 Wandersleut auf den Weg zum Pirkerkogel machten. Aus gleich drei Gemeinden ging's los. Bei dieser Tour fanden sich MoosburgerInnen, PörtschacherInnen und KrumpendorferInnen unterwegs am vereinbarten Treffpunkt ein, dem sog. „Gemeindedreieck", um dann gemeinsam den Pirkerkogel zu erklimmen. Bei der Labestation, diesmal ganz im Zeichen des Wörtherseefisches, gab's Brötchen mit frischem Räuchersaibling und Getränke, serviert von Familie Nadrag.

Unterwegs wartete noch ein kreatives Landartprojekt auf seine Umsetzung: Gemeinsam wurde ein riesiger Wörtherseefisch aus Naturmaterialien (Bild) gestaltet. Das Ziel wurde von allen planmäßig erreicht und die „Gipfelstürmer" mit Jazzklängen vom Saxophonisten Nessi Schnabl am Pirkerkogel willkommen geheißen! Beim Binz konnten sich die Wanderer noch anständig ausrasten und stärken, bevor sie wieder den Heimmarsch antraten. Ein erfolgreiches, grenzübergreifendes Projekt, das allen viel Spaß gemacht hat.

Kräfte bündeln und gemeinsam erfolgreich handeln

Diese Wanderung steht auch als Symbol für zukünftige Herausforderungen. Denn: Der Weiterausbau des Parkbades als Herzstück von Krumpendorf, der derzeit stattfindende Um- und Ausbau der Volksschule, die Sanierung der Bad-Stich-Straße und vor allem die Planungen für das Ortszentrum neu werden die Zukunft von Krumpendorf für Generationen prägen. Darum ist das Miteinander auch so wichtig. Dass sich alle einbringen und sich auch in den Entscheidungen wiederfinden.

Das hat schon der im Vorfeld von der Gemeinde initiierte Bürgerbeteiligungsprozess „Ortsmitte neu" gezeigt und die Grundlage für ein gedeihliches Miteinander geschaffen. Über Gemeinde-, Referats-, Partei- und Begehrlichkeitsgrenzen hinweg, soll das Beste für die Entwicklung und Zukunftsfähigkeit des Ortes entstehen.

Reibungsflächen, Konfliktsituationen gehören zum Entscheidungsfindungsprozess dazu wie die Butter aufs Brot. Sie besonnen, weitsichtig und menschlich Lösungen zuzuführen, dafür braucht es ein gemeinschaftliches Wollen im Miteinander. Und dass die KrumpendorferInnen das können, haben sie spätestens bei der sog. „Flüchtlingskrise" 2015 besonnen und höchst vorbildlich unter Beweis gestellt.

Zukunft gestalten statt Gegenwart verwalten

Konsensbereitschaft und menschliches Handeln stehen auch bei Bürgermeisterin Hilde Gaggl und dem gesamten Gemeinderat im Vordergrund. Sonst hätte man nicht schon so viel miteinander zu Wege gebracht. Wie z.B. die Modernisierung des Parkbades mit über einer Million Euro, den Schulumbau mit nahezu 800.000 Euro und die Umstellung auf „Bio-Energie" mit dem Nahwärmenetz. Weiters die Installierung eines sehr positiv aufgenommenen Bio-Sommermarktes, eines Sommerkinos, eines Kultursommers mit tollen Veranstaltungen weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und vieles mehr.
Krumpendorf ist eine besondere Gemeinde – flächenmäßig mag sie österreichweit wohl eine der kleinsten sein, jedoch auf der Beliebtheitsskala steht sie mit hohen Zuwachsraten nach wie vor ganz weit oben. Grund sind u.a. die hohe Lebensqualität und Familienfreundlichkeit. DAS soll sich auch in Zukunft nicht ändern!

OFFENE OHREN – OFFENE WORTE

Viele Fragen verlangen nach Antworten, laufende Entwicklungen nach Aufklärung und Unterstützung. Nicht immer ist alles auf den ersten Blick „gerecht" oder scheint „richtig" zu sein. Wie bei allen Dingen, gibt es ja immer mindestens zwei Seiten, die es anzusehen bzw. anzuhören gilt. Aber über allem stehen die Rechtsgrundlagen, die auch uns BürgermeisterInnen wenig Freiräume bei kommunalen Entscheidungen bieten. Denn: Das bestehende Recht gilt für uns alle.

„Meine Aufgabe ist es, das große Ganze nicht aus den Augen zu verlieren. Besonnenes, menschliches Handeln ist mir dabei ganz besonders wichtig! Wir wollen alle das Beste für unseren Ort. Darauf kommt es letztlich an!"

Zum Beispiel, aus aktuellem Anlass, für Bauwerber genauso wie für Anrainer. Dass die Interessen oft nicht unterschiedlicher sein könnten, liegt auf der Hand. Doch meine Aufgabe als Bürgermeisterin ist es, hier für ausgleichende und transparent aufklärende Information zu sorgen, entweder direkt durch mich oder unsere Fachleute in der Gemeinde und im Land. Mein Handeln ist getragen von Objektivität und Konsensfähigkeit, um bei auftretenden Konflikten ein positives und menschliches Handeln an den Tag zu legen.

Alle Interessen bestmöglich vereinen

Initiativen, Zwischenfälle und Wortmeldungen der vergangenen Wochen haben mir aber auch gezeigt, dass es, über alle unterschiedlichen Standpunkte hinweg, ein gemeinsames, starkes Ziel der Menschen im Ort gibt: auch in Zukunft ein lebenswertes Krumpendorf zu gestalten. Das wird uns gelingen, da bin ich mir sicher, aber nur durch gemeinsame Anstrengungen und Wertschätzung gegenüber allem und allen.
Meine Bitte an Euch alle: Handeln wir gemeinsam, wohl überlegt und menschlich. Denn: Ich bin überzeugt davon, dass wir alle das Beste wollen – vor allem für unsere Kinder, denn sie sind unsere Zukunft.

Miteinander für die Zukunft

Darum freue ich mich sehr über die vielen jungen Familien, die zur Belebung und zum Wachstum des Ortes beitragen. Allein im letzten Jahr – von September 2015 bis September 2016 – erblickten 17 Buben und 9 Mädchen in Krumpendorfer Familien das Licht der Welt.
Seit Jahrzehnten unterstützt und fördert die Gemeinde viele Angebote für Familien: Barbara Oberdorfer bietet seit 30 Jahren ihre Dienste als Tagesmutter an, die Krabbelstube Bambini ist unverzichtbarer Fixpunkt, der Kindergarten ist seit 50 Jahren ganzjährig geöffnet und im Hort und in der Nachmittagsbetreuung werden täglich über 90 Schulkinder betreut. Ganz besonders freue ich mich über den tollen Ausbau der Schule.
Neben Familien sind es aber auch alle Senioren sowie unsere Vereine, die den Ort mit Leben und herzlicher Gemeinschaft erfüllen.
Kurzum – ich freue mich über unsere lebendige Gemeinde und lade alle „frischen" GemeindebürgerInnen ein, an den vielen Aktivitäten teilzunehmen.

Eure stolze Bürgermeisterin
Hilde Gaggl

Krumpendorf Chronik

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts tat sich ein Mann hervor, der sich berufen sah, ein niveauvolles Unterhaltungsprogramm während des Sommers auf die Beine zu stellen. Max Schindler von Kunewald, von Beruf Architekt aus Wien und jährlicher Sommergast im Ort, gründete ein Vergnügungskomitee, das es sich zur Aufgabe machte, für Vergnügungen zu sorgen und dem Gast angenehme Unterhaltung während seines Aufenthalts in Krumpendorf zu bieten.

In der Diskussion über ein Unterhaltungsangebot herrschte damals größtenteils die konservative Ansicht vor, dass es nicht nötig sei, ja geradezu schädlich, für Zerstreuungen zu sorgen, denn »d'Leut woll'n a Ruah habn« und »d'Musi vertreibt uns nur d'Leut«.

Letztlich waren die Unterhaltungsabende in der Bahnhofsrestauration beim Sonntag (Pächter) Höhepunkte im sommerlichen Reigen der Kurgäste. Schindler verstand es, professionelle Künstler, aber auch Laien mit hohem Niveau für seine Abende zu gewinnen. Das Repertoire reichte von Orchesteraufführungen, Gesangsdarbietungen aus Opern und Operetten bis hin zu Kärntner Liedern und Couplets. Anschließend wurde der Saal frei geräumt und es konnte getanzt werden.

www.krumpendorfchronik.at

Technik-Bauamt (Hoch- und Tiefbau, Grundverkehr, Widmungen, Gebäudeverwaltung, EDV, Parkbad etc.)
Ing. Karl-Heinz Rieger
Gemeindeamt, 1. Stock
Telefon: +43 4229 2343 26
Fax: +43 4229 2343 99
karl-heinz.rieger@ktn. gde.at

Technik-Bauamt, Hochbau
Karl-Heinz Haslauer
Gemeindeamt, 1. Stock
Telefon: +43 4229 2343 25
Fax: +43 4229 2343 99
karl-heinz.haslauer@ktn.gde.at

Bauamt, Hochbau, Vertretung Standesamt
Patricia Apriessnig-Ploner
Gemeindeamt, 1. Stock
Telefon: +43 4229 2343 35
Fax: +43 4229 2343 99
patricia.apriessnig-ploner@ktn.gde.at

Amtssachverständige für die Gemeinden Krumpendorf, Pörtschach, Techelsberg und Magdalensberg
Ing. Kerstin Moser
Telefon: +43 664 88 78 25 77
Fax: +43 4229 2343 99
kerstin.moser@ktn.gde.at

INFORMATIONEN zum Bau- und Anrainerrecht

Interview mit der Amtssachverständigen & Baurechts-Expertin der Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee Ing. Kerstin Moser

Die Redaktion der Krumpendorfer Nachrichten hat die Amtssachverständige u. a. der Gemeinde Krumpendorf, Ing. Kerstin Moser, um ein Interview gebeten. Sie hat sich gerne bereit erklärt und Redaktionsleiterin Anita Zeiner hier einige Fragen beantwortet:

Sie sind Amtssachverständige im Bereich Bau & Technik und betreuen neben drei anderen Gemeinden (Pörtschach, Techelsberg, Magdalensberg) auch die Gemeinde Krumpendorf. Bitte stellen Sie sich selbst kurz vor, für all jene, die Sie noch nicht kennen?
Schon sehr früh entwickelte sich bei mir ein starkes Interesse für den Bereich Technik. Somit entschied ich mich, die HTBL u. VA in Villach für den Fachbereich Hochbau zu absolvieren.
Nach Abschluss der HTBL u. VA in Villach trat ich sofort in die Berufswelt ein und hatte dadurch die Möglichkeit, Praxis bei einem Wohnbauträger und einem Architekturbüro zu sammeln.
Am 04. Dezember 2015 erhielt ich vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft die Standesbezeichnung Ingenieur.
Derzeit mache ich berufsbegleitend die Ausbildung zum Baumeister, da mir Fortbildung persönlich sehr wichtig ist.
Seit 01. Jänner 2015 bin ich unter anderem bei der Gemeinde Krumpendorf als Amtssachverständige tätig.

Was sind Ihre Aufgaben für das Technik-Bauamt in der Gemeinde? Was im Detail prägt Ihren Tätigkeitsbereich – im Speziellen für Krumpendorf? Bitte um einige ganz allgemeine Beispiele zum besseren Verständnis?
Mein Tätigkeitsbereich als Amtssachverständige für den Bereich Hochbau umfasst das Beurteilen bzw. das Vorprüfen von Projekten und die Erstellung von Gutachten, sowohl in der I. als auch in der II. Instanz. Bei den Bauverhandlungen stehe ich für die Beantwortung technischer Fragen zur Verfügung bzw. teile ich die technischen Auflagen mit, welche beim Bau zu berücksichtigen sind. Auch die Beurteilung von Grundstücksteilungen fällt in meinen Tätigkeitsbereich.

Gehen wir gleich zum aktuell Wesentlichen: Welche Rechtsgrundlagen im Bereich Baurecht und Anrainerrecht gelten in der Gemeinde Krumpendorf?
Diese Frage kann meinerseits nur sehr allgemein beantwortet werden, da je Bauvorhaben bzw. Bauprojekt event. andere Rechtsnormen zu tragen kommen.

Unter anderem sind dies die Kärntner Bauordnung, die Kärntner Bauvorschriften, das Kärntner Gemeindeplanungsgesetz, die OIB Richtlinien 1 – 6, der Allgemeine textliche Bebauungsplan der Gemeinde Krumpendorf bzw. Teilbebauungspläne, gewisse ÖNORMEN, etc.

Wo gibt es Informationen zum allgemein gültigen Kärntner Baurecht, damit man sich schon mal selbst in Ruhe, ev. auch online, im Bau-Regelwerk als Basisinformation orientieren kann?
In diesem Fall kann ich Sie auf das RIS (Rechtsinformationssystem) des Bundeskanzleramtes verweisen, welches online abrufbar ist. Unter www.ris.bka.gv.at finden sich alle aktuellen Informationen und Rechtsgrundlagen zum Baurecht.

Auf der Homepage der Gemeinde stehen die relevanten Bebauungspläne als Service für BürgerInnen zum Download bereit. Wenn man dazu detaillierte Fragen hat, an wen wendet man sich am besten?
Die MitarbeiterInnen der Abteilung Technik-Bauamt stehen bei Fragen gerne zur Verfügung (Kontaktdaten siehe Spalte oder auch auf der Homepage der Gemeinde).
Jedoch empfiehlt es sich, PlanerInnen zu engagieren, welche die Rechtsnormen kennen und ordnungsgemäß anwenden können, um schnell zu einer Baubewilligung zu gelangen.

Sehr geehrte Frau Ing. Moser, herzlichen Dank für das Gespräch.

Everything's gonna be OK.

OBERRESSL&KANTZ

Aktuelles Thema: Barrierefreiheit
Kompetente Beratung + Planung
Tragwerksplanung
Kostenermittlung
Bauüberwachung

OBERRESSL & KANTZ ZT-GmbH
T +43 463 44 44 40 | www.okzt.at

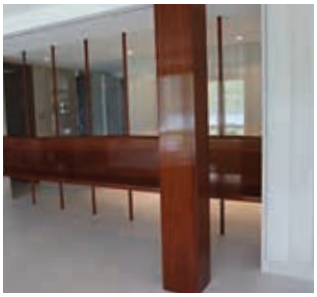
Eigentumswohnung in Wörthersee-Nähe
mit hervorragender Infrastruktur. 2 Zimmer, 2. Stock, Südbalkon, hochwertige Ausstattung. Mitgestalten noch möglich.
48 m² Wfl, EUR 136.000,–

Anlegerwohnung in See – u. Uninähe
Top Lage, ideale Raumaufteilung, hohe Bauqualität, Fußbodenheizung, Terrasse. Inkl. Einbauküche.
47 m² Wfl, EUR 110.075,– zzgl.20% Mwst

Sonnige Gartenwohnung in Uninähe
4-Zimmer, 40 m² S/O Terrasse, 141 m² Eigengarten. Massivbauweise, Fußbodenheizung, Bad und WC getrennt.
87 m² Wfl, EUR 219.000,–

RIEDERGARTEN IMMOBILIEN
www.riedergarten.at
0800 300 444

ING. HERMANN STRAUSS GMBH



9201 KRUMPENDORF
MOOSBURGER STRASSE 34
TEL. 04229/2254-0 FAX DW 74
VERWALTUNG
PLANUNGSBÜRO
MÖBELBAU

9100 VÖLKERMARKT
OSCHENITZEN 26
TEL. 04232/2936-0 FAX DW 34
FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN

Edles Holz zum Leben

ING. HERMANN STRAUSS GMBH

FPÖ
KRUMPENDORF AM WÖRTHERSEE

Erhalt unserer Wohn- und Lebensqualität erfordert größtmöglichen Schutz!

Mit dem Titel „Höchste Eisenbahn im Kampf gegen Bahnlärm" berichtete jüngst die Kleine Zeitung über die drohende Lärmlawine am Wörthersee. Bei Fertigstellung der Baltisch-Adriatischen Hochleistungs-Eisenbahnstrecke sollen täglich 290 Züge (Personen- und Güterzüge) durchrollen, dies würde bedeuten, dass alle 5 Minuten ein Zug fahren würde, ein Schreckensszenario für unsere schöne Wohn- und Tourismusgemeinde!
Hier besteht für die FPÖ ein akuter Handlungsbedarf parteiübergreifend zum Schutz unserer Bürger und unserer Kinder raschest tätig zu werden!
Zur Vermeidung von „Bausünden" wurde kürzlich eine Bürgerinitiative „Lebenswertes Krumpendorf" von einem privaten Verein ins Leben gerufen, was wir sehr begrüßen. Dies ist ein weiterer Beleg dafür, dass dringend ein neues Ortsentwicklungskonzept erstellt werden muss.
Auch hier treten die Freiheitlichen für einen Erhalt des Ortsbildcharakters und der Grünflächen sowie den Ausbau der Verkehrssicherheit ein. Die Freiheitlichen werden die berechtigten Sorgen der Gemeindebürger aufzeigen und sich in den entsprechenden Ausschüssen und im Gemeinderat für einen Erhalt unserer Wohn- und Lebensqualität einsetzen.

Kontakt:
OPO GR Dr. Markus Steindl
Tel.: 0664/6202638
GR Reinhard Zinner
Tel.: 0699/19278586

Mit solider Finanzpolitik Zukunft absichern

Das seit Jahren geringe Wirtschaftswachstum, hohe Arbeitslosenraten und die angespannte Situation am Kapitalmarkt stellen auch Kommunen beim Erstellen ihrer Haushaltspläne vor immer größere Herausforderungen.

Auch für die Gemeinde Krumpendorf sind die Spielräume im Gemeindebudget äußerst gering. Diese sollen bestmöglich zum Wohle der GemeindebürgerInnen genutzt werden. Darum ist es umso wichtiger, sorgfältige, solide und weitblickende Finanzierungspläne für begonnene und zukünftige Projekte im Ort zu erstellen. Eine laufende Budgetkontrolle ist dabei ebenso unabdingbar, wie die umsichtige und kostenwahre Vergabe von ausgeschriebenen Aufträgen.
So erfolgt auch die Sanierung des Parkbades in mehreren Schritten, wobei bisher bereits ca. eine Million Euro in die Grundsanierung geflossen sind. Weiters befindet sich der barrierefreie Umbau der Volksschule, für den ca. 775.000 Euro veranschlagt wurden, mitten in der Umsetzung und im Zeit- und Kostenplan, wobei die Gemeinde dafür selbst, trotz hoher Landes-Förderung, noch immer ca. 160.000 Euro aufbringen muss. Das nächste größere Projekt, das gemeinsam beschlossen wurde, wartet schon: Die Sanierung der Bad-Stich-Straße.

Sorgfältige Budgetkontrolle und umsichtige Auftragsvergabe

Ein weiterer wichtiger Bereich, in den zukunftsabsichernd investiert werden muss, ist die Wasserversorgung der Gemeinde. In den letzten zehn Jahren wurden z.B. für die Erhaltung/Sanierung des Tiefbrunnens ca. 100.000 Euro investiert, für die Hochbehälter in Brenndorf waren es rund 200.000 Euro, und die gleiche Summe muss auch für den Hochbehälter am Römerweg veranschlagt werden. Auch beim Wasserleitungsnetz muss laufend in die Erneuerung investiert werden, damit die Qualität der Wasserversorgung erhalten bleibt.
Und: Die Planung und Gestaltung der Ortsmitte neu in Krumpendorf ist nicht minder herausfordernd. Sie wird uns die nächsten Jahre massiv beschäftigen. Allein für die bisherigen Planungsarbeiten wurden 70.000 Euro investiert. Der in Auftrag gegebene Teilbebauungsplan wird mindestens die gleiche Summe erfordern.

Planvolle Umsetzung mit weitsichtiger Finanzgebarung

Es sind also viele Vorhaben, die wir gemeinsam zum Wohle aller schon umgesetzt haben und in nächster Zukunft noch umsetzen werden. Das alles muss finanziert werden. Haupteinnahmen sind u.a. die Ertragsanteile durch den Bund für jeden mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner. Dazu gehören auch Asylwerber, die zum Stichtag der Berechnung in der Gemeinde wohnen. So gesehen ist das ein „return on investment" für alle BürgerInnen, erhöhen sie doch das Gemeindebudget nicht unwesentlich. Weiters finanzieren Bedarfszuweisungen vom Land, die Kommunalsteuer von angesiedelten Betrieben mit ArbeitnehmerInnen, Grundsteuer, Orts- und Nächtigungstaxen der Beherbergungsbetriebe, etc. die Ausgaben der Gemeinde.
Ein ausgewogener Haushaltsplan und eine solide, risikominimierte Finanzgebarung stellen die Basis für eine gedeihliche Entwicklung und die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde dar.

„Die nachhaltigen und notwendigen Investitionen in die hohe Lebensqualität sind zum Wohle aller BürgerInnen. Gemeinsam wird es uns gelingen, die richtigen Prioritäten zu setzen und unser aller Zukunft abzusichern und zu fördern."
Finanzreferentin
GV Helga Beschliesser (ÖVP)

Krumpendorf wird noch familienfreundlicher!

Aus dem Referat für Jugend, Familie, Sport, SeniorInnen, Gemeindebauten VBgm. Andreas Pregl (SPÖ)

Große Auszeichnung für Krumpendorf: Nachdem wir auf SPÖ-Initiative schon seit 2010 eine „familienfreundliche Gemeinde" sind, konnten wir kürzlich das zweite Zertifikat entgegennehmen. Wir sind damit die erste Wörtherseegemeinde, die so eine hohe staatliche Auszeichnung erhält. Zusätzlich erhielten wir das Gütesiegel UNICEF-Zertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde" vom Bundesministerium für Familie und Jugend.

Als verantwortlicher Referent ist es mir ein wichtiges Anliegen, Krumpendorf gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat weiter zu einer Wohlfühlgemeinde zu entwickeln. Die gesetzten Schritte in Richtung Familienfreundlichkeit sind wichtige Eckpfeiler davon.

Ideen gesammelt – Angebote erweitert

Am Ziel angekommen sind wir damit aber noch lange nicht. Zur Verbesserung der Lebensqualität in Krumpendorf haben wir noch einiges vor, z.B. Angebote für Jungfamilien sowie weiterführende Beratungen für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern erhöhen; mehr bedarfsgerechte Kinderbetreuungsplätze schaffen; Veranstaltungsreihe für werdende Eltern initiieren. Darüber hinaus haben wir die Neugestaltung des Ortskernes in Angriff genommen und arbeiten ein maßgeschneidertes Park- und Freizeitgestaltungskonzept aus. Geplant ist, neben der Erneuerung des Skaterparks, auch noch vorhandene Flächen in Themen (Stichwort „essbare" Gemeinde) einzuteilen und ansprechend zu gestalten.
Übrigens haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, einen großen Anteil an diesen Maßnahmen. Es sind Ihre Ideen, die wir über den Sommer gesammelt haben und nun zur Umsetzung bringen werden.
Gestatten Sie mir, ein aufrichtiges Danke folgenden Personen zu übermitteln: Frau Mag. Tschernuth-Karisch als Projektverantwortliche samt ihrem Team, Frau Mag. Bogensberger, welche uns als Ansprechpartnerin bei diesem Zertifizierungsprozess kompetent begleitet hat und schlussendlich dem Kollegium des Gemeinderates. Denn ohne einer Mehrheit sind die besten Ideen nicht umsetzbar.

Das Krumpendorf-Interview

Interview von VBgm. Andreas Pregl (SPÖ) mit Hannes Tragl

Hannes, du bist in Krumpendorf der Spezialist für Kontaktlinsen und Brillen. Was ist dein Erfolgsgeheimnis?
Für mich ist das Wichtigste, sich für jeden Kunden Zeit zu nehmen, um auf seine Bedürfnisse eingehen zu können.
Daher werden bei mir 90 Prozent der Termine vorher vereinbart. Das kann, wenn gewünscht, auch gerne außerhalb der normalen Öffnungszeiten sein.

Und jeder, der zu dir kommt, braucht eine Sehhilfe?
Ganz so einfach ist es nicht. Man muss dem Kunden genau zuhören, um zu wissen, was er benötigt. Jedes Auge hat ja seine eigene „Verwendung", z.B. für die Computerarbeit. Da braucht es individuelle Lösungen. Unterstützung bekomme ich von meiner Kooperationspartnerin, Augenärztin Dr. Sigrid Salanda.

Du bist schon viel herumgekommen. Was macht unsere Gemeinde in deinen Augen besonders?

Das Zusammenleben und die Gemeinschaft im Ort sind schon einzigartig. Das ist besonders bei den vielen Veranstaltungen, wie dem Feuerwehrfest, 1. Mai-Fest oder bei unserer Vespaclub-Osterfeier spürbar. Da bin ich natürlich auch selbst immer anzutreffen.

Hast du einen Lieblingsplatz in Krumpendorf?
Ich bin sehr gern im Café am Platzl. Dort trifft man nette Leute, es herrscht immer gute Stimmung, und es wird viel und herzhaft gelacht.

Danke für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg!

Hannes Tragl ist Optikermeister und seit 25 Jahren im Geschäft. Ihm gehört das „Sehblick" an der Hauptstraße. Der gebürtige Krumpendorfer ist auch Präsident des ortsansässigen Vespaclubs „VC Wörthersee" und Mitglied der Singgemeinschaft Krumpendorf. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.

vlnr.: GR Dr. Markus Steindl, GR Walter Zedrosser, Bgm. Hilde Gaggl, Hannes Tragl, Dr. Sigrid Salanda, VBgm. Gernot Bürger, VBgm. Andi Pregl gratulierten zur Eröffnung

Aus dem Sozial-Referat

GV Brigitte Lebitschnig (SPÖ)

Einige Gedanken als Anregung zum Nachdenken...

Heute möchte ich Ihnen von einem kürzlich geführten Gespräch mit einer sehr klugen Krumpendorferin der Nachkriegsgeneration über „Willkommenskultur" berichten.
Sie meinte, dass Menschen fremder Kulturen/Rassen/Sprachen bei uns aufgrund von (Lebens)-Bedrohung Zuflucht gesucht hätten, sei nichts Neues. Dies habe es schon immer gegeben. Neuer sei aber, dass der Grund nicht immer darin liege. Österreich sei ein sehr soziales Land und gebe Hilfe, wem Hilfe gebühre. Unabdingbar sei aber, dass es dabei ein ausgewogenes Geben und Nehmen geben müsse. Es bedürfe einer Anpassung, die nur mit unser aller Hilfe gelingen könne. Dazu gehöre aber auch der nötige Respekt dem Gastgeberland gegenüber.
Ihrer Meinung nach sei unser Land hier in zwei Lager gespalten, was ihr absolut Angst bereite. Da oft Hass und Gewaltbereitschaft – dort große Hilfsbereitschaft. Bereicherung statt Bedrohung zu sehen, dafür brauche es mehr Toleranz und Kompromissbereitschaft auf beiden Seiten.
Mit Carolin Emcke (Friedenspreisträgerin des Deutschen Buchhandels 2016) und ihrem Aufruf zur Zivilcourage möchte ich enden und anregen, das Wort „Willkommenskultur" aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und es nicht zu einem Un-Wort verkommen zu lassen.

Herzlichst
Ihre GV Brigitte Lebitschnig

Der Gemeinderat kommt bald ins Wohnzimmer

NEOS bringen Antrag auf Live-Übertragungen ein.

Nur wer alle Fakten hat, kann sich eine Meinung bilden und mitbestimmen. Deshalb setzen wir NEOS uns vehement dafür ein, dass alle KrumpendorferInnen die Möglichkeit haben, Gemeinderatssitzungen live mit zu verfolgen.
„Ein Handy mit Internetzugang und einen Facebook-Account – mehr braucht es heute nicht mehr für eine Live-Übertragung. Das kostet die Gemeinde keinen Cent", sagt Ersatz-Gemeinderat Christof Paulsen.

Auch Nationalrats- und Landtags-Sitzung werden seit Jahren live im Internet übertragen. „Und sollte es an der Umsetzung scheitern, übernehmen wir das natürlich gerne."
Der Vorteil für die BürgerInnen liegt auf der Hand: Die Argumente für umstrittene Projekte, etwa in puncto Wohnbau, müssen damit nicht nur den Gemeinderat überzeugen, sondern vor allem die BürgerInnen. Nachvollziehbarkeit und Transparenz ist dabei das oberste Gebot für die pinke Bürgerbewegung. „Wir können nicht hinter verschlossenen Türen über die Köpfe der KrumpendorferInnen hinweg Dinge beschließen, die Auswirkungen auf ihren Alltag haben", so Paulsen.
Um das künftig zu verhindern, werden er und NEOS-Gemeinderat Franz Bürger den Antrag auf Live-Übertragung bei der nächsten Sitzung einbringen.

Viele NEUERUNGEN umgesetzt!

Wir haben uns viel vorgenommen und gemeinsam viel umgesetzt! Besonders gut angekommen ist der erste Sommermarkt jeden Freitag von Mai bis August. Das Marktabschlussfest hat die Marktsaison dann nochmals eine Woche in den September hinein verlängert!

Das im Frühjahr beworbene und eingeführte Elektroauto-Carsharing hat zwar viele registrierte Nutzer, aber die Nutzungshäufigkeit lässt noch etwas zu wünschen übrig. Das Angebot kann nur ausgebaut werden, wenn es auch genutzt wird! Anmeldung auf www.familyofpower.com

Auch das Sommerkino bei freiem Eintritt jeden Montag in der Waldarena war ein neues Highlight für Jung und Alt. Als Kulturreferent danke ich zudem allen VeranstalterInnen des diesjährigen Kultursommers. Wir hatten gezählte 25 Kulturveranstaltungen in Krumpendorf.

Seit Juli werden Kriegsflüchtlinge, die in den zwei Quartieren in Krumpendorf leben, auch gemeinnützig beschäftigt. Ob Unkrautjäten am Friedhof, Neophyten-Unkrautvernichtung entlang des Pirkerbaches oder händisches Laubrechen anstelle der lärmenden Laubbläser, es gibt genug zu tun. Der Europäische Preis „Climate Star" wurde Krumpendorf für ein Energiesparprojekt verliehen. Ich danke hier dem Klimabündnis Kärnten.

Dieser Tage habe ich als Spielplatzreferent beim „BUWOG Spielplatz" einen Trinkwasserbrunnen errichten lassen. Nachdem Kinder Regenwasser aus Kübeln getrunken hatten, war Handlungsbedarf gegeben. Am „Essbaren Dorf" wird gearbeitet. Ich hoffe, Sie konnten bereits einige Kirschbaum-Pflanzungen und auch neue Apfelbäume im Ortsbild entdecken.

Nicht im Durchschnitt versumpfen, sondern Vorreiter sein!

Als Wirtschaftsreferent setze ich mich für ultraschnelles Breitbandinternet ein. Hier wird gerade von einem regionalen Kärntner Internetprovider die Machbarkeit kalkuliert – für 10 GBit (!!!) zu leistbaren Preisen, auch für Haushalte. So schnelle Glasfaserleitungen erlauben sogar Ultra-HD TV in Wohngebäuden OHNE Satellitenschüssel. Die Regierungsinitiative spricht von 100 MBit (=0,1 GBit) Geschwindigkeit. Wir wären damit 100 Mal schneller als die sog. Breitbandmilliarde des Bundes.
Das muss unsere Messlatte sein. Man soll sich hohe Ziele stecken, um Vorreiter in ganz Österreich zu sein!

NRAbg. Matthias Köchl (GRÜNE)
Gemeindevorstand, zuständig für die Referate Tourismus, Kultur, Raumplanung, Migration und Integration, Wirtschaft und Marktwesen, Energie, Klimaschutz, Naturschutz, Umweltschutz, Ortsentwicklung, Ortsbild, Europa, BürgerInnenbeteiligung, internationale Kontakte, Spielplätze, öffentliche Erholungsanlagen

Tel. 0664/2668549
Email: matthias.koechl@ktngemeinde.at

Buschenschenke KRAINER Krumpendorf

Wir danken unseren Gästen für die diesjährige Treue und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr! Platten, Buffets, Brötchen und unsere pikante Torte machen wir auf Vorbestellung den ganzen Winter über.
Tel. 0650/24 03 577

VEREINE stellen sich vor

HobbykünstlerInnen. Vor 25 Jahren haben sich Krumpendorfer HobbykünstlerInnen zu einem Verein zusammengefunden, um ihre kreative Ader auszuleben. Handarbeiten, Dekorationen, Schmuck, Keramik, Geschenksideen – die Kreativität der KünstlerInnen ist grenzenlos. Die monatlichen Vereinstreffen dienen dem gegenseitigen Austausch und der Planung der Ausstellungen. Die alljährliche Oster- und Adventausstellung findet im Hotel Rosenheim in der Schlossallee statt und ist unbedingt einen Besuch wert! Ausgestellt wird auch für den guten Zweck: Es werden seit Jahren dabei Spenden für die Kärntner Kinderkrebshilfe und Schmetterlingskinder (debra) gesammelt.

Elternverein. Der Elternverein der Volksschule Krumpendorf sieht sich als Drehscheibe zwischen Schule und Eltern. Engagierte Eltern arbeiten ehrenamtlich aktiv mit und begleiten mit zahlreichen Aktionen durch das Schuljahr – ob zu Nikolaus, Weihnachten oder Schulabschluss. Der Verein unterstützt schulische Aktivitäten organisatorisch (Buchausstellungen, Workshops, etc.) oder finanziell (Schulskikurs, Theater, etc.). Höhepunkt des Elternvereins ist das jährliche Schulfest. Es ist ein Fest für alle – um die 4. Klassen zu verabschieden, die zukünftigen 1. Klassen mit Schultüte willkommen zu heißen und mit Kindern, LehrerInnen und Eltern das Schuljahr zu feiern.

Krumpendorfer Bartl. Seit 2015 hat Krumpendorf eine eigene Perchtengruppe, derzeit bestehend aus 15 Mitgliedern. Die grauslich-kunstvollen Masken, geschnitzt vom Oberkärntner Robert Mitterer, waren im Oktober bei der Maskenausstellung in der Messehalle zu sehen. Die Felle stammen aus der Werkstatt der Gerberei Koch in Spittal. Der Verein nimmt heuer an 6 Perchtenläufen teil, im Hotel Jägerhof fand am 19. November das 1. Krampuskränzchen mit den Bartln statt. Hausbesuche werden angeboten. Wer mehr über den Verein wissen möchte, wende sich bitte an den Obmann Benny Nadrag (Tel. 0664/1805945), dessen Stv. Gunnar Manges oder den Kassier Rene Steinwender.

MGV Seerösl. Bereits im November 1898 wurde der MGV Seerösl Krumpendorf gegründet. Derzeit besteht der Chor aus 17 aktiven Mitgliedern. Der Chor blickt aufgrund des neuen Chorleiters, Arno Artner, der durch Fachkompetenz, Witz und gelebter Sangesbruderschaft neuen Schwung mitgebracht hat, positiv in die Zukunft. Neben den gesanglichen Auftritten in der Kirche Krumpendorf und in Pirk, Begräbnis-, Geburtstags- und diversen Veranstaltungsumrahmungen organisiert der MGV Seerösl seit über 50 Jahren das mittlerweile zum touristischen Sommerhighlight gewordene Hafenfest. Geprobt wird jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr im Probelokal der Krumpendorfer Chöre.

Grenzübergreifende Feuerwehrübung

Am 15. Oktober fand in der Gemeinde Krumpendorf die Abschnittsübung der Feuerwehren im nördlichen Bereich des Wörthersees statt. Die Übung bestand aus vier Phasen: Forstunfall mit eingeklemmter Person am Gletschertopf, Waldbrand im Bereich Binz, Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen und Brand sowie Personenbergung am Pirkerkogel mittels MRAS-Trupps (MRAS = Menschenrettung und Absturzsicherung).

Die Feuerwehren im Nordbereich des Abschnittes wurden bei den Vorbereitungsarbeiten von den Feuerwehren Reifnitz, Keutschach, Techelweg und Schiefling am See unterstützt. Die Übungsleitung und Planung hatte der Abschnittsstab mit AFK DI Rudolf Berg und AFK-Stv. Mag. Ulrich Nemec an der Spitze inne. Auch Bgm. Hilde Gaggl und BFK OBR Gerfried Bürger mit Teilen des Bezirkseinsatzstabes wohnten der Übung bei.

KINDERparadies

Mit Ferienbeginn starteten die Kinder in den Sommer voller Spaß & Action. Wohin aber mit dieser unbändigen Energie und Lebensfreude?

Die Gemeinde und Private haben sich viel für die sinnvolle Beschäftigung und sorgsame Betreuung der Kinder einfallen lassen. Damit wurde der Sommer 2016 zum Kinderparadies am Wörthersee, bei dem Kreativität, Sportsgeist und Gestaltungswille nicht zu kurz kamen. Hier einige lustige, spannende Impressionen...

„Kultigk-es" Fischen. Spannende und „ertragreiche" Fischereitage für Kinder und Jugendliche standen bei den Hallegger Teichen auf dem Programm.

Tenniscamp mit Tennishelden. Den Umgang mit dem kleinen gelben Ball lernten die Kinder von den Tennishelden, den Experten am roten Sand bei den „Egger-Tennisplätzen".

Fußballcamp mit Top-Trainern. Der Fußballnachwuchs wurde vom FNC betreut – mit tollen Erlebnissen und Besuch von Top-Trainern.

Ein wertvolles Service

Alle Eltern wissen: Die Betreuung der Sprösslinge während der Sommerzeit ist eine Herausforderung! Nicht nur zeitlich gesehen, sondern auch inhaltlich. Um den Familien die Betreuung während der Ferienzeit zu erleichtern, gibt es alljährlich mehrere Gemeinde- und Privatinitiativen.

Ein besonders wertvolles Service bietet die Gemeinde schon seit vielen, vielen Jahren: Kindergarten und Hort sind auch während der Sommermonate geöffnet. Zahlreiche Familien nahmen das Angebot auch heuer wieder gerne wahr – und die Kinder hatten offenbar ganz viel Spaß dabei!

Dazu Nicole Nadrag-Rumpold, Hortleitung: „Trotz intensiver Umbauarbeiten in unserer Volksschule fand wieder ein abwechslungsreiches Programm statt. Auf dem Plan standen zahlreiche Aktivitäten wie Rätselrallye durch den Ort, Wandern zur Buschenschenke Jäger, Geocachen mit der „Seenixe", Spiel und Spaß im Europapark und ausgiebiges Baden im Parkbad. Besonders toll war der Besuch in der Betriebsküche von „Toni´s Kinderküche". Dort erfuhren die Kinder, wie unser tägliches Mittagessen zubereitet wird, und welche Ausstattung es in solch einer Großküche braucht. Zum Abschluss gab es selbstgemachte Burger für alle! Herzlichen Dank allen Unterstützenden!"

am WörtherSEE

fit & fun: Sport, Spiel und Spaß im Parkbad. Beim täglichen fit & fun Programm im Parkbad wurde gesportelt, gebastelt und gespielt.

Kindergarten als „Sommer-Abenteuercamp". Abwechslung pur im Kindergarten: Schwimmkurs, Sport, Töpfern, Picknicken, Gärtnern und Waldbesuche.

Kunterbunter Sommerhort. Auch den Schulkindern im Hort wurde nicht langweilig: Toni's Kinderküche, Geocaching, Baden, Rätselrallye, Frisbee-Workshop.

toni's Essen auf Rädern

... täglich frisch gekocht
... täglich frisch geliefert

Seit 1994
in Krumpendorf
und Klagenfurt
für Sie unterwegs

Besuch der Hortkinder bei Toni's Essen auf Rädern!
Danke für Euren Besuch!
Wir haben uns sehr gefreut!

Wir sind nicht nur für Kindereinrichtungen unterwegs,
sondern auch für Essen auf Rädern!

Kontakt:
Toni's Essen auf Rädern
9020 Klagenfurt am Wörthersee,
Kueßstraße 19, Österreich
Tel.: 0660 / 34 41 669
Email: info@tonisessen.at
Web: www.tonisessen.at
www.facebook.com/tonisessen

toni's Essen auf Rädern

Krumpendorf PANORAMA

Volldampf Kultur

Das war ein ereignisreicher Kultursommer am Bahnhof Krumpendorf! Wirt Ewald Mitterer begrüßte in seinem Cafe „Zur Dampflok" den „Carinthischen Sommer unterwegs", veranstaltete beeindruckende Open-Air-Abende mit Hary Wetterstein (Digital Blues und geniale Lichtshow), „Peacemaker", die den Bahnhof rockten, den „SwingingStrings" und dem „SwingingStrings Latinduo". Caspar eröffnete seine Ausstellung „(n)Akt am Bahnhof", VADA brachte großes Theater mit viel Humor nach Krumpendorf und am Sommerflohmarkt wechselte so manches „wertvolle" Stück den Besitzer. Verköstigt wurden die hungrigen Besucher aus der schon legendären, vom Wirt selbst entworfenen Kiste mit köstlichem „Kistlbratl". Nach einer kreativen Pause im September startete die „Dampflok" mit einem wunderbaren Auftritt des russischen Meisters der Kontaktjonglage, Nikita Izmaylov, in den vermutlich genauso ereignisreichen Kulturherbst…

Krumpendorfer kultur:sommer. Die Schiffsanlegestelle/Waldarena war im Sommer schlicht DER Kulturschauplatz in Krumpendorf. Ein buntes und abwechslungsreiches Repertoire an Konzerten lockte viele ZuhörerInnen an diesen stimmig-idyllischen Ort. Initiator dieser Musikabende war größtenteils Christian Salmhofer vom Klimabündnis Kärnten, die freiwilligen Spenden für Ohren- und Gaumenschmaus kamen allesamt einem guten Zweck zugute. Auszug aus dem Programm: Die Express Brassband (München) • Chuck LeMonds & Band • koLLer – maLLinger • BartolomeyBittmann – progressive strings vienna.

Die musikalischen Botschafter des „Carinthischen Sommers auf Tour" waren gleich mehrmals in Krumpendorf zu Besuch, mit Arrangements von Kärntner Volksmusik, die der Komponist Oskar Aichinger als Auftragswerke lustvoll gegen den Strich bürstete.

Auf Initiative von Pfarrer Hans-Peter Premur war die Christkönig Kirche „Galerie" für zwei Ausstellungen während des Sommers. „Anstoss", Wortbildtafeln des Krumpendorfer Künstlers Michael Maicher, sowie „Pforten", eine Ausstellung des Bildhauers Herbert Unterberger. Für Begeisterung sorgte auch der außergewöhnliche Musik-Mix der kanadischen Band LaFanfarniente, die über die Pfarre den Weg nach Krumpendorf fand. Nicht fehlen in der Liste der Kulturveranstaltungen darf der Pianist Armando Ford, der schon über Jahrzehnte das Publikum mit seinen klassischen Klavierkonzerten im Festsaal erfreut.

& MITEINANDER

Sommerkino. Von Öko bis Ethno. Die inhaltliche Bandbreite der Filmvorführungen des Krumpendorfer Sommerkinos war sehr vielfältig. Jeden Montag trafen sich Filminteressierte bei freiem Eintritt bei der Seeterrasse/Waldarena zum gemeinsamen Kinoabend. Dort zeigte das Klimabündnis Kärnten im Auftrag der Gemeinde Filme, die durchwegs zum Nachdenken und Diskutieren anregten. Ein syrischer Schneider fertigte eigens Sitzkissen für die Holzbänke an, für das abwechslungsreiche kulinarische Angebot sorgten in Krumpendorf lebende AsylwerberInnen. Ein Highlight zum Abschluss: Am 22. September war im Beisein von Enno Schmidt dessen Film „Grundeinkommen – ein Kulturimpuls" im Festsaal zu sehen.

Filmpremiere. Mit dem Kurzfilm „Halim" ist dem in Moosburg lebenden Regisseur Werner Fiedler ein kleines, äußerst ergreifendes Meisterwerk gelungen. Darüber waren sich alle bei der internen Filmpremiere am 8. Oktober im Festsaal Krumpendorf anwesenden Gäste einig. Der Film, der zum Teil in Krumpendorf gedreht wurde, erzählt die Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft zwischen einem Kind und dem Flüchtling Halim. Nun geht der Film auf nationale und internationale Festivalreise. Wichtig ist dem Regisseur dabei die Eigenreflexion: „Der Film soll ein Spiegel sein. Stell dir vor, DU wärst ein Flüchtling…!"

N@te-Begegnungen.Komm. Für den traditionellen Teil des kultur:sommers sorgte die Singgemeinschaft Krumpendorf unter der Leitung von Ernst Pollheimer mit gleich mehreren Vorstellungen. Das Sommerkonzert am 18. Juni bot mehr als den üblichen Ohrenschmaus: Lieder aus aller Welt, sehr unterhaltsame Texte und Sketches zum Thema „Begegnung", untermalt mit Musik von Volxart Troad. Weitere Auftritte folgten beim Sommermarkt und – wie alljährlich – beim Singen am See. Wer wollte, war dort auch herzlich eingeladen mitzusingen oder mitzusummen.

Kunstraum Krumpendorf. Am 23. September wurde die Ausstellung „tanz" der Künstlerin Jutta Berger im Kunstraum Krumpendorf eröffnet. Jutta Berger, u.a. auch ausgebildete Kreativtrainierin, wurde 1967 in Friesach geboren und wuchs in Treibach-Althofen auf. Sie tanzt ihr Leben entlang einer Schnur, einem roten Faden, einem roten Band…ihre Bilder, ihre Lieder, ihre Träume sind Momentaufnahmen, Kopien, Ausschnitte dieser Schöpfungsmomente. Alles ist Tanz…. Die Ausstellung läuft bis Ende 2016. www.kukru.at

Hotel Kärnten Wörthersee
Herzlich Willkommen!
Hotel Kärnten
Familie Hudelist
Wieningerallee 12a
9201 Krumpendorf
am Wörthersee
Tel.: 04229 3919
Mail:
office@hotelkaernten.at
www.hotelkaernten.at
... a la carte Essen im
Restaurant Hotel Kärnten
Die hervorragende Küche gepaart mit dem gemütlichen Ambiente und charmantem Service sind Garant für schöne Stunden im Restaurant Hotel Kärnten.
Wildwochen, Ganslzeit, Fischtage, ...
Küche:
Mo - Fr
18 - 21.00 Uhr
Sa + So
12 - 14.00 Uhr,
18 - 21.00 Uhr
Tischreservierung erbeten!

Krumpendorf PANORAMA

Seniorenausflug.
Blauer Himmel und spätsommerlicher Sonnenschein begleiteten die rund 65 TeilnehmerInnen beim Seniorenausflug am 21. September, der diesmal zur Malta Kölnbreinsperre und anschließend in die Künstlerstadt Gmünd führte. Nach einem kräftigen Frühstück im Café Moser in Spittal an der Drau, ging die Fahrt über die Malta Hochalmstraße zur Staumauer.
Auf dem Programm standen: Staumauer-Besichtigung, Wandern, Mineralien-Ausstellung, gemütliches Beisammensein mit gutem Mittagessen. Es war ein wirklich schöner Ausflug - bis zum nächsten Jahr!

Familien-Radwandertag.
Sportlich waren rund 50 RadlerInnen am 28. August am Glockner Radweg unterwegs. Auf Initiative der SPÖ Krumpendorf brachte ein Bus die RadlerInnen nach Heiligenblut, wo die Gruppe von Nationalparkdirektor Mag. Peter Rupitsch begrüßt wurde. Bestes Wetter begleitete die SportlerInnen anschließend auf den 80 Radkilometern von Großkirchheim bis Möllbrücke. Neben den TeilnehmerInnen gilt ein Dank seitens des Initiators VBgm. Andi Pregl auch ganz besonders dem Team um Jörg Beinl, das wieder maßgeblich zum reibungslosen Ablauf beitrug.

Schulschluss. Am 2. Juni lud die Gemeinde Krumpendorf die DrittklässlerInnen zur Kindergemeinderatssitzung. Von Bgm. Hilde Gaggl und VBgm. Andi Pregl erfuhren die Kinder, wie ein Gemeindeamt funktioniert. Die Einladung an die ViertklässlerInnen war weitaus sportlicher – am 16. Juni wurde im Parkbad gebadet und gespielt.

Nachhaltigkeitstage. Vom 3.-10. Juli machten die Regionaltage der Nachhaltigkeit Station in Krumpendorf. Konzerte, Filme, SchülerInnenworkshops, Begegnungscafé, Ausstellungen, Sommermarkt-Gewinnspiel, Bio-Frühstückstreff, Kräuterwanderung und Gastredner bei der Pfarrbrunch-Messe standen auf dem Programm.

Köfersches Fest. Eine private Initiative, seit acht Jahren Fixpunkt im Krumpendorfer Kalender: Die Ironman-Fan-Meile, Ecke Kochstraße / Heinzelweg. Stimmungsbarometer: unglaublich hoch! Sicher der beste Hotspot, um die Ironman-LäuferInnen gemeinsam anzufeuern. Liebe Familie Köfer – herzlichen Dank und bitte sehr bis zum nächsten Jahr!

Helferparty. Am 21. Juli wurden alle HelferInnen des Kirschblütenlaufs zu einer Dankesparty ins Klagenfurter Stadion geladen. Das Organisationsteam um Arno Arthofer und Stefan Sandrieser bedankte sich dabei für die vielen helfenden Hände und übergab symbolisch die Spendenschecks an die Kinderkrebshilfe und Kärntner in Not.

8. Schwimmen statt Baden. Rund 600 TeilnehmerInnen waren dabei, um am 3. Juli den Wörthersee schwimmend zu überqueren. Die Schiffe der Wörthersee Schifffahrt brachten die TeilnehmerInnen nach Sekirn, von wo aus die 1200m wieder zurück zum Parkbad Krumpendorf geschwommen wurde, sicher begleitet von der ÖWR. 2017: Sicher wieder!

Hafenfest. Ein lauer Sommerabend trug am 29. Juli beim Hafenfest des MGV Seerösl und der Singgemeinschaft Krumpendorf wesentlich zum guten Gelingen des Festes bei. Heuer neu: Hafen-Lounge statt Walddisco, was bei den Gästen besten Anklang fand. Höhepunkt des Festes: das Feuerwerk über dem mitternächtlichen See.

& MITEINANDER

Ladies Cup. Bestens organisiert vom Kärntner Yachtclub Klagenfurt (KYCK) unter der Regattaleitung von Franz Kopr und Josef Sintschnig gingen 31 begeisterte Seglerinnen am 30. Juli auf acht Segelyachten an den Start beim 3. Ladies Cup in Krumpendorf. Obwohl auf den Wind kein Verlass war, war die Stimmung beim reinen Damenwettbewerb ausgezeichnet!

21. IWCC. Vom 29.-31. August trafen sich einige der besten Barkeeper der Welt am Wörthersee, um beim Int. Wörthersee Cocktail Cup ihren Champion zu ermitteln. Geschüttelt und gerührt wurde unter Veranstaltungs-Mastermind Mario Hofferer im MH Headquarter Krumpendorf. Die Siegerehrung fand im Casino-Restaurant in Velden statt.

Sportlerehrung. Gleich drei Krumpendorfer Sportlerinnen wurden bei der Sportlerehrung des Landes Kärnten am 12. September im Konzerthaus geehrt: Valentina Dreier, Weratschnig Nadine und Weratschnig Nina. Die drei jungen Damen haben sich allesamt dem Kanusport verschrieben – wir wünschen weiterhin alles Gute und unfallfreie Bewerbe!

Gedenksteinenthüllung. Dem im April verstorbenen Krumpendorfer Hans Koch wurde am 19. September im Florianipark ein Denkmal gesetzt. Der Zeit seines Lebens passionierte Feuerwehrmann und langjährige -kommandant war Vordenker und Visionär. Viele seiner Ideen sind heute fixer Bestandteil in der täglichen Feuerwehrarbeit.

Gesunde Gemeinde. „Mein Körper und ICH" war das Thema bei der Gesundheitsveranstaltung am 19. Oktober. Eine Gesundheitsstraße mit unterschiedlichen Tests und Messungen und interessante Vorträge von renommierten Ärzten konnten kostenlos von den KrumpendorferInnen in Anspruch genommen werden.

Babyempfang. Sich kennenlernen, sich miteinander austauschen – das ist das Ziel des Babyempfangs, zu dem die Gemeinde jedes Jahr einlädt. Die frisch gebackenen Eltern hatten am 21. Oktober wieder die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich zu unterhalten. Nebenbei gab es noch ganz viel Wissenswertes rund um die Sprösslinge.

Burgfräulein oder Ritter der Tafelrunde

Willkommen auf Schloss Moosburg!

Nette Gespräche, sowie edle Speisen und Getränke erwarten unsere Gäste.

Hochzeiten, Seminare, Partys, Weihnachtsfeiern, Zeremonien und Jubiläen.

Schloss Moosburg
Schloss 1
9062 Moosburg
Tel. 04272/83206
Mail
office@schloss-moosburg.at
Web
www.schloss-moosburg.at

Öffnungszeiten:
DI – SA 11.00 – 22.00 Uhr
SO 11.00 – 16.00 Uhr
MO Ruhetag

Das Team Schloss Moosburg freut sich auf Sie!

VBgm. und Bauhofleiter Gernot Bürger

Fixer Sommer-Treff.
Sowohl in meiner Rolle als Leiter der Marktaufsicht, als auch als Marktbesucher, kann ich rückblickend nur Positives über die erste Krumpendorfer Marktsaison berichten. Die Zusammenarbeit mit den FierantInnen war angenehm und wurde rasch zur Routine. Das Marktgeschehen war rege und stimmungsvoll. Besonders erfreulich war aus meiner Sicht, dass sich der Markt aufgrund des vielfältigen Angebotes und wohl auch aufgrund der Regelmäßigkeit für Gäste und Einheimische zu einem fixen wöchentlichen Sommer-Treffpunkt etabliert hat. Bis 2017!

Brigitte Müller Sprecherin der Standler

Ausbaufähiges Projekt.
Nach überwältigender Eröffnung waren nahezu alle Markttage ein voller Erfolg und die meisten Standler sehr zufrieden mit ihren Umsätzen. Alle Zusatzveranstaltungen der Gemeinde (Musik, Chor, Kinder-Kochen, etc.) wurden von Einheimischen, Gästen und Standlern sehr positiv wahrgenommen. Ebenso wurde die tolle Arbeit der Gemeindebediensteten als große Unterstützung gewertet. Nach Rückfrage ist die Mehrheit der Standler freudig bereit, wieder am BIO-Sommermarkt teilzunehmen, so das Angebot im Lebensmittelbereich „bio" bleibt. Das Interesse an regionalen Bio-Produkten ist sehr groß, darum sollte dieses Angebot 2017 weiter ausgebaut werden.

MARKTFEST
mit regionalen KÖSTLICHKEITEN

Wie schnell doch die Zeit vergeht ... soeben noch Mai und Markteröffnung, im Handumdrehen schon Ausklang der Marktsaison 2016 in Krumpendorf.

Den Abschluss von sechzehn Markt-Tagen in Krumpendorf, jeweils am Freitag, bildete das Marktfest am 2. September bei schönstem Wetter. Rathauswiese und Schlossallee waren wieder bestens besucht, das Angebot vielfältiger denn je. Für alle BesucherInnen also beste Voraussetzungen zum Feiern!
Neben regionalen Köstlichkeiten – vom Räucherfisch bis zum edlen Wein, vom Edelbrand bis zum biologischen Bäckerbrot – und allerlei Kunsthandwerk, wurden von den FierantInnen viele Produkte zum Verkosten angeboten. Bernie Kreuzer sorgte mit Live-Hits für gute Stimmung. Kathi Förster bemalte die jüngsten MarktbesucherInnen farbenfroh und phantasievoll.

Bürgermeisterin Hilde Gaggl sowie Marktreferent Matthias Köchl bedankten sich bei den FierantInnen, allen voran bei Frau Brigitte Müller, der Sprecherin der MarktstandlerInnen.
Dass es 2017 eine Fortsetzung des Marktes geben soll, darüber sind sich alle einig. „Für das Zusammenleben und das Miteinander ist ein Markt der ideale Ort für Kommunikation und Interaktion", bekräftigten sowohl Gaggl als auch Köchl.

Derzeit werden im Gemeinderat die Voraussetzungen für die Marktsaison 2017 bearbeitet. Eines ist aber jetzt schon fix: Ab Mai – jeden Freitag, 17.00 Uhr, Bio-Sommermarkt in Krumpendorf!

Gemeinde WELTWEIT kompetent

Gemeindevorstand NRAbg. Matthias Köchl ist auch außenpolitisch tätig: Als OSZE-Wahlbeobachter bei der heurigen Wahl in Kasachstan oder auch bei der Präsidentschaftswahl 2015 in Weißrussland. Köchl konnte in Kasachstan massiven Wahlbetrug nachweisen.
Bei der Interparlamentarischen Union (IPU) in der Schweiz, in Genf, war er Österreichs Delegationsleiter. Im Oktober diesen Jahres stand eine Delegationsreise nach Costa Rica (Außenminister, Umwelt-/Energieministerium) auf der Agenda und in Kuba hat Köchl auch Mariela Castro getroffen, die Tochter des Staatschefs.

Politikerinnen-Lehrgang 2016. Nach der Kommunalpolit. Akademie (KOPAK) 2014 hat GV Brigitte Lebitschnig (3.v. r.) mit dem Politikerinnen-Lehrgang 2016 gestartet. Frau lernt niemals aus!

NRAbg. GV Köchl mit Mariela Castro

IPU-Weltversammlung in Genf

Werner STEIN – IHR Notar in der Nähe!

Immer wieder erstaunt es mich, dass Bekannte und Freunde überrascht sind, was der Berufsstand der Notare so alles für den Bürger tun kann! Meistens wird man mit der Erledigung des Verlassenschaftsverfahrens, oder mit der Bestätigung der Echtheit einer Unterschrift (Beglaubigung) in Zusammenhang gebracht. Aber der Bauchladen des Notariates ist bei weitem breiter gestreut!
So ist eines der Hauptbetätigungsfelder des Notars die Errichtung und Durchführung von Kaufverträgen mit Übernahme der Treuhandschaft für Käufer und Verkäufer.
Ebenso sind die Notare die kompetenten Ansprechpartner, wenn es um Schenken und Übergeben von Liegenschaftsvermögen geht, wobei dabei auch eine umfassende Beratung in steuerlichen Belangen erfolgt. Weiters ist der Notar auch der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Gründung eines Unternehmens oder gesellschaftsrechtliche Angelegenheiten geht. Notare sind aber auch die vertrauensvollen Berater, wenn es um ganz persönliche Dinge geht. Sei es Adoption eines Kindes, Zustimmung zur künstlichen Befruchtung durch den Ehegatten oder Lebenspartner, die Errichtung eines Testamentes oder einer Vorsorgevollmacht. Die jahrelange Erfahrung in diesen Bereichen, die umfassende Verschwiegenheit und Diskretion des Notars machen ihn in so vielen Bereichen des Rechtsverkehrs zu einem ausgezeichneten Wegbegleiter in allen Lebenslagen.

Ihr Notar Mag. Werner STEIN

TIPP: Jede erste Rechtsauskunft ist beim Notar kostenlos!

Mag. Werner
öffentlicher Notar
STEIN

Herrengasse 14/1
A 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: 0463 50533, Fax 0463 50533 -15
office.stein@notar.at
www.notar-stein.at

Feuerbeschau.

Die Feuerbeschau dient in erster Linie der Brandverhütung, der Sicherheit der Bewohner, der Sicherheit der Gebäude und zum Schutz angrenzender Nachbarn.
Sie ist eine in regelmäßigen Abständen durchzuführende Überprüfung auf Brandsicherheit, Gefahrenstellen und Brandrisiken. Dabei wird aber auch auf Rettungs- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten Wert gelegt.

Insbesondere bezieht sich die Feuerbeschau auf die Feststellung – in weiterer Folge auf die Beseitigung – von brandgefährlichen Zuständen im jeweiligen Objekt (Keller, Stiegenhaus, Dachboden, Wohnung, etc.). Sie umfasst Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, welche der Entstehung und Ausbreitung von Bränden entgegenwirken sollen.
Damit wird im Brandfall eine wirksame und rasche Brandbekämpfung ermöglicht. Im Zuge der Feuerbeschau werden demnach alle Bauwerke und Lagerungen vom zuständigen Rauchfangkehrermeister besichtigt, d.h. auch alle zum Objekt gehörenden Nebengebäude, Garagen und Lagerflächen (auch im Freien).

Der zuständige Rauchfangkehrermeister ist aufgrund der Bestimmungen der Kärntner Gefahren- und Feuerpolizeiordnung verpflichtet, die Feuerbeschau – je nach brandschutztechnischem Risiko – alle fünf, neun oder fünfzehn Jahre durchzuführen.

Die Kosten belaufen sich im Wesentlichen auf: EUR 49,90 je Wohngebäude | EUR 83,17 je Wohngebäude mit Nebengebäude.

Weitere Informationen im Bauamt der Gemeinde unter 04229/2343-25.

Krumpendorf TELEGRAMM

Sänger gesucht!
Der MGV Seerösl ist auf der Suche nach Sängern. Keine Notenkenntnis notwendig, Quereinstieg jederzeit möglich. Proben donnerstags 19.30 Uhr im Probelokal der Krumpendorfer Chöre unter der Christkönig Kirche.
Weitere Infos: Obmann MMag. Hannes Fabian, Tel. 0660/5203835.

◆

Radvermietung gesucht.
Nachfolge Walter Petrauschek (Pensionierung) Radvermietung beim Parkbad ab Sommersaison 2017! Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit dem Tourismusbüro 04229/2343-31.

◆

ARBÖ Gründungsversammlung.
Im Juni wurde in Krumpendorf im Rahmen einer Gründungsversammlung die ARBÖ-Landesorganisation „Kärnten neu" aus der Taufe gehoben. Fortan führt der St. Veiter Rechtsanwalt Christian Puswald die Geschicke der ARBÖ-Landesorganisation und will „mit Sicherheit Vollgas geben".

◆

Tierliebe.
Ein herzliches Dankeschön gilt dem Tierärzteteam Dr. Moser, das sich sofort bereit erklärt hat, ein krankes Eichhörnchen, das von einer Passantin aufgefunden wurde, zu operieren und zu versorgen.

Krumpendorf ALLERLEI

Textile Kunst am See. Am 3. Juniwochenende wird weltweit das Kunsthandwerk des Quiltens vorgestellt. So auch im Koschatpark in Krumpendorf. Patchworkerinnen und Quilterinnen aus ganz Kärnten, darunter auch die Krumpendorferin Margit Nadrag mit der Patchworkgruppe Klagenfurt, kamen zusammen und stellten ihre aufwendigen Werke aus.

Genusswirt Soleo. Das Soleo war im Juni Schauplatz der Auftakt-Veranstaltung der Kärnten-Werbung-Aktion „Geschmack der Kindheit". Prominente Gäste kosteten Gerichte wie Krautrouladen oder „Milchfarfalan", die an „Früher" erinnerten. 50 Genusswirte, darunter das Soleo, bieten nun immer wieder Speisen aus (Groß)-Mutters Küche an.

Drachenboot. Beim 10. Drachenbootrennen des RV Nautilus am 2. Juli hat die FF Krumpendorf wieder zugeschlagen. Aufkommende Gewitterwolken und starker Wind verliehen dem Finale eine dramatische Kulisse. Die FF Krumpendorf ging wieder einmal als Sieger hervor: FF Krumpendorf - im Team einfach unschlagbar!

95. Geburtstag. Gottfried Filler feierte am 1. Oktober seinen 95. Geburtstag. Bekannt ist der pensionierte Busunternehmer für seine legendären Busreisen, an die sich Alt-KrumpendorferInnen sicherlich bestens erinnern können. Noch heute spazieren Herr Filler und seine Gattin Irmgard täglich zum Bankerl vor der Gemeinde. Alles Gute!

Wasserrettung. Der Sommer ist für die Wasserrettung Krumpendorf immer die aktivste, intensivste Zeit. Beim Rettungsschwimmkurs im Juli konnten wieder viele erfolgreiche TeilnehmerInnen ihre Zertifikate entgegennehmen. Ein Dank der Wasserrettung auch wieder für die Begleitung bei „Schwimmen statt Baden" und der Seequerung im August.

Wörthersee Trail. Für alle GeländeläuferInnen schon fix im Jahreskalender markiert: der Wörthersee Trail. Ein Bewerb startete am 17. September in Krumpendorf: Sprint über 15,5km, bei dem rund 85 TeilnehmerInnen mit dabei waren. Darunter auch einige Krumpendorfer wie Andi & Leonardo Pregl, Bernhard Koller und Stefan Adamik.

Ewald's
Koschu
Fleischerladen auf Bauernart
Qualität. Natürlich. Vom Bauern
9201 Krumpendorf
Hauptstrasse 167a
Tel/Fax 04229 / 40 131
Mobil 0664 / 42 38 403

Eine Klasse für sich!
REINSBERGER REISEN
Weitensfeld - St. Veit / Glan
REISEBÜRO
BUSREISEN
TAXI
Tel.: 04265/284 • www.reinsbergerreisen.at

Krumpendorf ALLERLEI

Sunset in Red. Am 15. Juli wurde bei der Seeterrasse Krumpendorf in den Sonnenuntergang gefeiert. Die Veranstalter, die SPÖ Krumpendorf, konnten sich neben zahlreichen KrumpendorferInnen auch über viele VertreterInnen der Landespolitik freuen, allen voran LH Peter Kaiser und Bundesrätin Ana Blatnik. Trotz nicht allzu sommerlichen Temperaturen sorgte „Gran Tourismo" mit Musik der Spitzenklasse für heiße Stimmung. Großer Dank gilt seitens VBgm. Andi Pregl auch dem Junggastronomen Markus Hammerschlag, der mit seinem Team die Gäste bestens betreute.

Promi-Fußball. Am 28. Juli fand das traditionelle Promi-Match im Rahmen der FNC Camps auf Initiative von VBgm. Andi Pregl in Krumpendorf statt. Es standen sich Team KELAG und Team BURGER-KING gegenüber. In beiden Teams waren wieder etliche ehemalige Fußballgrößen zu finden. Das Team KELAG konnte beim anschließenden Elfmeterschießen 8:5 für sich entscheiden. Mit dem Match konnte ein namhafter Betrag gesammelt werden. Dieser kommt Domenic Kalla zugute, der eine 24-Stundenbetreuung benötigt und das Geld für einen augengesteuerten Computer verwenden kann. Übrigens: Den Ankick führte Bgm. Hilde Gaggl profimäßig aus!

Oktoberfest. Zwei Tage Dirndl und Lederhose sowie Programm für Jung & Alt bot das Oktoberfest der FF Krumpendorf am 16.-17. September. Für ausgelassene Stimmung und viel Jugend im Festzelt sorgten die „Elchos" am Freitag. Am Samstag gab's eine Kinder-Feuerwehrolympiade, Streichelzoo und Musik vom Trio MOS. Angezapft wurde pünktlich um 20.00 Uhr von Bgm. Gaggl. „Die Granaten" begeisterten das Publikum – der Tanzboden war ständig zum Bersten voll! Viel Applaus gab's für die Mitternachtseinlage der Schuhplattler-Truppe der FF Krumpendorf mit

akrobatischen Einlagen. Wieder mit dabei: Viktor, der Privatkoch, mit seinem Team und der legendären „Sausemmel"!

Krumpendorf TELEGRAMM

Bogenschützen.
Der BSC Wörthersee wächst – 30 Jugendliche beim wöchentlichen Training. Das ist ein Spitzenwert! Dies ist auch der Verdienst einiger Vereinsmitglieder, die viel Zeit in die Jugendförderung investieren. Allen voran Obmann Adalbert Aichmann, Nathalie Fina und Josef Medwed.

Talentetauschkreis.
Am 15. Oktober hatten alle wieder die Möglichkeit zum Talentetausch im Festsaal. Das Prinzip: TeilnehmerInnen bringen ihre Fähigkeiten ein und tauschen sie untereinander aus. Eine Stunde Arbeit (von Babysitten bis Kochen) kostet bzw. bringt „Talente". Infos: www.tauschkreis-kaernten.at

Schulworkshops.
Besonders hervorzuheben sind zwei Initiativen von lokalen Akteurinnen: „Chancen und Gefahren der Werbung": Ein Workshop für die 4. Klassen von Dr. Eva Koban-Röss im Juli und – anlässlich des Welternährungstages im Oktober – der Workshop „Neues vom Bauernhof" von den Bäuerinnen Astrid Brunner und Hannelore Schurian. Herzlichen Dank für diese wertvollen Engagements!

Überkopfanzeiger.
Ihre Veranstaltung in Krumpendorf kann gerne kostenlos via digitalem Überkopfanzeiger an der Hauptstraße angekündigt werden. Informationen im Tourismusbüro.

KOCH
BRANDSCHUTZTECHNIK
Ihr verlässlicher Partner, wenn es um Ihre Sicherheit geht!
Hauptstraße 123
9201 Krumpendorf
Tel.: ++43(0)4229/35 00
Mobil: ++43(0)664/152 47 47
E-Mail: koch@koch-brandschutz.at
www.koch-brandschutz.at
35 Jahre Erfahrung!

Der Rundblick Lesezirkel
ZEITSCHRIFTEN
MIETEN
STATT KAUFEN
TEL 04229 / 23 33
www.rundblick-lesezirkel.at

Das ist los in Krumpendorf Dezember – März
(Stand 10/2016)

ADVENT

Adventshuttle nach Pörtschach und Velden
Adventbus FR, SA, SO ab Gendarmerieplatz
Adventschiff SA, SO ab Schiffsanlegestelle
Fahrplan auf www.krumpendorf.gv.at

ADVENTMÄRKTE

Veldener Advent
25.11. – 18.12.2016 | FR, SA, SO

Stiller Advent in Pörtschach
25.11. – 23.12.2016 | FR, SA, SO

Advent am Pyramidenkogel
26.11. – 18.12.2016 | SA, SO

Christkindlmarkt Klagenfurt
19.11. – 24.12.2016 | täglich

VERANSTALTUNGEN

25.11. – 11.12.2016
Weihnachtsausstellung der Krumpendorfer HobbykünstlerInnen
Hotel Rosenheim
Öffnungszeiten:
MO-FR: 14.00-18.00
SA, SO, 8.12.: 10.00-18.00

11.12.2016
Adventwanderung mit Andacht
ab Bahnhof Krumpendorf

KRUMPENDORF AKTUELL

Blumenolympiade. Im Rahmen des Krumpendorfer Tourismustages am 28. September wurde auch dieses Jahr wieder eine besondere Leistung vor den Vorhang geholt: der grüne Daumen der GewinnerInnen bei der Kärntner Blumenolympiade 2016. Denn nicht nur viel Liebe und Hingabe stecken hinter der Blumenpracht, die so manches Haus im Ort ziert und unser aller Augen erfreut. Auch viel Arbeit und Zeit ist dafür erforderlich. Bürgermeisterin Hilde Gaggl gratulierte allen PreisträgerInnen mit persönlichen Worten, überreichte die Urkunden und ein Geschenk als kleines Dankeschön seitens der Gemeinde Krumpendorf: Die Damen erhielten den neuen „Wörthersee Duft", die Herren ein Wörthersee Badetuch. Die PreisträgerInnen: Kategorie 1: Gasthof Pisl, Familie Nagele | Kategorie 3: Ingeborg Bonstingl | Kategorie 4: Ewald Habich | Kategorie 7: Volker-Jürgen Hartl, Renate Tragl.
Nochmals ein herzliches Dankeschön den GewinnerInnen für den blühend bunten Augenschmaus im heurigen Jahr!

Climate Star. Zum 7. Mal hat das Klimabündnis Europa die besten Klimaschutzprojekte von Gemeinden und kommunalen Netzwerken aus ganz Europa ausgezeichnet.
Krumpendorf am Wörthersee wurde in der Kategorie „bis 10.000 EinwohnerInnen" mit dem Projekt „live smart" ausgezeichnet.
Hier am Foto das Projektteam mit ORF-Wetter Lady Christa Kummer und GV Matthias Köchl (mit Urkunde) bei der Überreichung der Auszeichnung.
Zwei in Krumpendorf lebende syrische Asylwerber entwickelten im Herbst 2015 in Pilotform den Workshop „Energiesparkurs für AsylwerberInnen". Sie klären in Asyl-Unterkünften auf, worauf deren BewohnerInnen zu achten haben. Neben Stromverbrauch, Heizung & Warmwasser geht es um Mülltrennung, Mobilität und last but not least auch um den Klimawandel.
Die Workshops sind eine Erfolgsgeschichte und werden mittlerweile in ganz Österreich abgehalten. Energiespartipps gibt es bereits auf Arabisch und Persisch.

Ausgezeichnete Lehrlinge. Gleich zwei Goldmedaillen beim Kärntner Lehrlingswettbewerb für Tourismusberufe gingen nach Krumpendorf! An Daniel Winkler, Lehrling im Hotel Schloss Seefels im Bereich Küche und Shari Naumann, Lehrling im Werzer's Hotel, im Bereich Service. Dem nicht genug: Bei der anschließenden Staatsmeisterschaft in Salzburg holten beide, Daniel (links) und Shari (Mitte), Silber. Beiden herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft!

Krumpendorf VORSCHAU

Yoga im Trend. Am 8. August gab's in der Bewegungsarena Krumpendorf zum ersten Mal „Yoga & Picknick". Yogalehrerin Valentina Allesch und rund 50 Yogis fanden sich ein. Das Motto des Tages: Sharing is Caring! Zuerst wurde geschwitzt, danach dienten die Yogamatten als Picknick-Decken. Die mitgebrachten Köstlichkeiten wurden fleißig geteilt. Einfach herrlich! Übrigens: Nach Meinung von Tourismusexperten liegt Krumpendorf damit auch 2017 voll im Trend. Info Yoga & Picknick: www.superactive.at

Spielgemeinschaft. Bereits seit 2015 gibt es zwischen den Krumpendorfer und Pörtschacher Fußballern eine lose Spielgemeinschaft. Seit 2016 ist sie offiziell: Die SG Krumpendorf Pörtschach in der 1. Klasse ist beschlossene Sache. Warum? Es war schwierig vorherzusehen, ob beide Vereine dauerhaft genug Spieler zusammenbekommen, ob die Spielbetriebe aufrecht erhalten werden können. Nun, da die Kräfte gebündelt sind, können beide Vereine mit fast ausschließlich eigenen Spielern die Meisterschaft bestreiten, das Finden von Sponsoren gestaltet sich einfacher. Die SG Krumpendorf Pörtschach ist somit EIN schlagkräftiges Team. Auch im Nachwuchsbereich werden

Möglichkeiten für eine Kooperation angedacht. Denn: Sport verbindet eben!

Das ist los in Krumpendorf Dezember – März

(Stand 10/2016)

16.12.2016
Weihnachtskonzert des KSK Wörthersee
Festsaal

17.12.2016
Kindernachmittag der ÖVP
Festsaal

18.12.2016
Adventkonzert der Singgemeinschaft Krumpendorf
Christkönig Kirche

01.01.2017
Neujahrsempfang
Christkönig Kirche

01.01.2017
Neujahrsschwimmen
Velden Seepromenade

21.01.2017
Faschingsgschnas der ÖVP
Festsaal

04.02.2017
Schneeball der FF-Krumpendorf
Festsaal

26.02.2017
Kinderfasching der Singgemeinschaft Krumpendorf
Festsaal

Messen & Gottesdienste zu den Feiertagen und alle weiteren Infos unter **www.krumpendorf.gv.at**

TOURISMUSTAG 2016

GV NRAbg. Tourismus-Referent Matthias Köchl

Wir haben mit 100.000 Nächtigungen pro Jahr stabile Zahlen im Krumpendorfer Tourismus. Es geht weder nennenswert ab- noch aufwärts. Der diesjährige kultur:sommer mit ca. 25 Veranstaltungen, das Freiluft-Sommerkino jeden Montag bei freiem Eintritt sowie der Sommermarkt waren neue Impulse für Einheimische und Gäste! Für 2017 ist ein Businessbeach vorbereitet: Um das Parkbad aufzuwerten, werden Laptop-Arbeitsplätze mit schnellem WLAN geschaffen.
Die 110 Krumpendorfer Nächtigungsbetriebe stehen vor neuen Herausforderungen: Die Digitalisierung schafft durch neue Buchungsmöglichkeiten neuen Mitbewerb. Hier gilt es in die Zukunft zu investieren!

Mag. Roland Sint Geschäftsführer WTG

Es kommen keine Gäste. Schaffen Sie Chancengleichheit für den Gast. Stellen Sie sicher, dass der Gast auf Ihrer eigenen Homepage die besseren Voraussetzungen findet wie auf „booking". Metamaschinen sammeln Daten aller Kanäle, die zu Suchergebnissen zusammengefasst werden. Bestes Beispiel ist hier trivago.
Wenn Sie also auf Ihrer Seite zumindest dieselben Konditionen wie auf Fremdportalen anbieten, bieten Sie den Gästen die Chance, bei einer Direktbuchung zusätzlich einen Vorteil zu haben. Das wichtigste aber zum Schluss: Seien Sie auf der eigenen Homepage buch(KAUF)bar.

(v.l.) Tourismusreferent GV Matthias Köchl, Bgm. Hilde Gaggl, Krumpendorfer Tourismusbüro-Leiterin Hiltrud Presch, WTG-Geschäftsführer Roland Sint ©Fotostudio Horst

Lust auf Wörthersee machen sollte der diesjährige Krumpendorfer Tourismustag, der am 28. September stattfand.

Bürgermeisterin Hilde Gaggl und Tourismusreferent Matthias Köchl luden zum alljährlichen TouristikerInnentreff in den Festsaal. Neben Nächtigungszahlen und Informationen rund ums Tourismusbudget, vom zuständigen Referenten, gab es ein breites Spektrum an Themen.
Ein Kurzvideo zeigte das vielfältige Angebot der kärntenweit vergleichsweise kleinen Tourismusregion Wörthersee, was Roland Sint, Geschäftsführer der Wörthersee Tourismusgesellschaft (WTG), wiederholt zur Bitte veranlasste: „Machen Sie dem Gast die gesamte Region schmackhaft. Der Gast kennt keine Gemeindegrenzen. Er macht Urlaub am Wörthersee!" Mehr über realisierte und geplante Projekte der WTG erfahren Sie beim Regions-Tourismustag am 19.1.2017.

Gästen Lust auf Wörthersee machen

Was der Verband der Kärntner Privatvermieter zu bieten hat, erfuhr man von der Obfrau Melita Apovnik. Wussten Sie schon, dass das Angebot des Verbandes auch von gewerblichen Betrieben mit bis zu 30 Betten genutzt werden kann? Die stellvertretende Obfrau, Pauline Gruber-Schasché, ist übrigens Krumpendorferin und freut sich jederzeit über interessierte TouristikerInnen.
Gleich zwei Institutionen waren für die Themen Investitionsförderungen und Förderprogramme vor Ort: die Österreichische Hotel- und Tourismusbank (ÖHT) sowie der Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds (KWF). Vorgetragen wurden Möglichkeiten zu Investitionsförderungen bis hin zu Kooperationsförderungen oder finanziellen Unterstützungen für Landgastronomiebetriebe in Gemeinden unter 30.000 Einwohnern.
Zeit fürs „Miteinander Reden" gab es im Anschluss bei Speis und Trank von Krumpendorfs Wirten, Musik von Gran Tourismo und Ausstellungen vom neu im Ort eröffneten Bauernkistl, der WTG und der Kelag/e-Tankstellen.
Zum Abschluss noch ein Aufruf/eine Einladung seitens des Tourismusbüros/Hiltrud Presch: „Die digitale Welt in Form von Mails oder e-Gästeblatt erleichtert unsere Zusammenarbeit in vielerlei Hinsicht. Leider sehen wir uns dadurch auch immer seltener persönlich. Der Tourismustag ist eine Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch, für gegenseitiges Feedback. Nutzen Sie unsere Angebote und Dienstleistungen. Das Gespräch mit Ihnen ist für uns im Tourismusbüro bereichernd und absolut wichtig."

Förderungen und Angebote nutzen

Zwei Themen sind aus Sicht von Presch noch besonders herauszustreichen: die Wörthersee Akademie der WTG und der Deskline-Anfrage-Pool.
„Aus meiner Sicht ist die WTG-Akademie eine maßgeschneiderte Weiterbildungsmaßnahme, die sich schon viele andere Regionen zum Vorbild genommen haben. Bitte informieren Sie sich und nehmen Sie teil – es ist mit Sicherheit auch für Sie der passende Kurs dabei!"
Ein weiteres Tool ist der Deskline-Anfrage-Pool. Ein tolles Instrument für Gäste, die sich so rasch über verfügbare Zimmer informieren können. „Dieses System ist aber nur so gut, so gut es gewartet ist. Zum Zeitpunkt des Tourismustages war das Angebot von nur 14 Krumpendorfer Betrieben aktuell im Web verfügbar", so Presch. „Das sind verpasste Chancen. Nutzen Sie darum auch unsere digitalen Angebote, wir unterstützen Sie gerne dabei!"
Der nächste Tourismustag findet im Frühjahr 2017 statt! Termin folgt - wir freuen uns auch auf IHRE Teilnahme.

TOURISMUS zeigt Flagge

Hotel Kärnten. Die Weihnachtsfeier der Gemeinde war im Jahr 1994 die erste Veranstaltung in Norbert Hudelists damals neu eröffnetem Hotel Kärnten in der Wieningerallee 12a. Mit Begeisterung und vollstem Einsatz betreiben er und seine Frau Waltraud das mit dem Kärnten Qualitätssiegel ausgezeichnete 3-Stern-Hotel. Auch gastronomisch ist Familie Hudelist auf hohem Niveau unterwegs, die Chefs kochen persönlich! Frühstück, à la Carte, Themenschwerpunkte, Feiern und Festlichkeiten für bis zu 80 Personen gegen Vorbestellung. Privat sind Norbert und Waltraud begeisterte Sportler: er 3-facher Ironman-Finisher, sie 15-fache Halbmarathon-Läuferin. www.hotelkaernten.at

Vinarium. Seit der Jahrtausendwende bestätigt sich die Philosophie des „VINARIUM - Best of Burgenland", all seinen Kunden ausschließlich edelste Tropfen aus dem Burgenland schmackhaft zu machen, immer wieder. Die persönliche Verbundenheit zu Land und Leuten und höchste Wertschätzung für die pannonischen Qualitätsprodukte haben es leicht gemacht, sich dieser kostbaren Kultur zu verschreiben. Vor allem bei Weinliebhabern aus dem In- und Ausland findet sie beachtliche Resonanz. Um Sie über beste heimische Qualität beraten zu können, wird um telefonische Vereinbarung unter 0664/4631931 gebeten. Familie Jandl freut sich auf Ihren Besuch! www.vinarium-bestofburgenland.at

Hotel Rosenheim. In den 50er-Jahren wurde das „Haus Rosenheim" von der Familie Leitner mit acht Betten erworben. 1953 reisten die ersten Gäste mit der Bahn an. In den Folgejahren wurde ausgebaut. 1964 gab es bereits Zimmer mit Dusche/WC, damals eine Sensation. Heute ist das Hotel unter Familie Josef Leitner jun. ganzjährig geöffnet. Es bietet Übernachtungsmöglichkeiten, auch während der Feiertage, und Platz für Feierlichkeiten bis zu 70 Personen. Eigene Honig-, Obst- und Gemüseprodukte werden im Betrieb verwendet. Josef Leitner sen. versorgt noch immer liebevoll seine Bienenstöcke und feierte diesen Sommer, bei guter Gesundheit, seinen 90. Geburtstag. Tel. 04229/2250

Unser CAfFE. Krumpendorfs Cafe für Jung und Alt hat ganzjährig geöffnet. In der dunklen Jahreszeit steht von Donnerstag bis Sonntag alles bereit, inklusive Terrassenheizer. Gerade im Herbst und Winter ist ein Stück hausgemachter Kuchen und ein fairer Kaffee die beste Belohnung für einen Spaziergang. „Wir sind ein Familiencafé", so Dominik Nimpfer, der junge Betreiber. „Bei uns soll sich die ganze Familie wohlfühlen und die passenden Produkte finden!" Für Feiern ist vorgesorgt, egal ob Taufe, Geburtstag oder eine vorweihnachtliche Feier im Advent. Die individuellen Wünsche stehen für ihn im Vordergrund. Persönliche Beratung inklusive! Tel. 0699/1217 59 32

KLEINE Unternehmen GROSS im Bild

Am 1. Oktober 2016 fand der erste Kärntner Wirtschaftskongress mit regionaler Messe in Krumpendorf am Wörthersee statt. Im Fokus standen Kärntens über 18.000 EPUs (Ein-Personen-Unternehmen).

Im Rahmen der Kooperation „Wirtschaft Kärnten“ organisierte das Team der Krumpendorfer Firma Softwaregutachten.at mit SWV Präsident Alfred Trey ein besonderes Event im Gemeinde-Festsaal von Krumpendorf. Über 50 Kleinbetriebe wurden als Aussteller für eine Messe geladen, das Rahmenprogramm umfasste eine Podiumsdiskussion, Vorträge und viele Auszeichnungen für ausgewählte Kärntner EPUs.
Mit am Start waren auch tolle Betriebe aus Krumpendorf, wie z. B. Rundblick Lesezirkel, Kultigk, AnzigOrtig, Hannes Tragl mit Sehblick und der Krumpendorfer Erfinder Peter Kunitsch und natürlich war auch Softwaregutachten.at mit einem Messe-Stand vertreten.
Auf Grund von Ehrenamtlichkeit und geringem Budget setzte das Team sehr erfolgreich auf online-Werbung, so Andreas Stingl, der außerdem im Ort Plakate aufhängte und sich exzellent um den technischen Ablauf des Events kümmerte.

Die enorme Besucherzahl und das Medieninteresse waren bemerkenswert! Unter den Besuchern waren LH Peter Kaiser, die Landtagspräsidenten Reinhart Rohr und Rudolf Schober, Vertreter aus den Gemeinden wie Gerda Sandriesser, Bgm. Klaus Köchl, Bgm. Arnold Marbek und viele weitere. Besonders hervorzuheben ist das Engagement von Finanzlandesrätin Gaby Schaunig als Teilnehmerin an der Podiumsdiskussion und aufmerksame Gesprächspartnerin zahlreicher EPUs.

Netzwerken – Verkaufen – Mitreden

„Als EPU ist es zeitlich nur schwer möglich, sich in Politik und Entscheidungsfindungen einzubringen. Von einem 8-Stunden-Tag kann man meistens nur träumen, wenn man die Zeit zum Schlafen findet“, erklärt Birgit Kandutsch die Motivation zu dem Format. Präsident Alfred Trey setzt fort: „EPUs müssen ihren Mann/ihre Frau stehen. Wir wollten ihnen die Möglichkeit bieten, sowohl zu verkaufen, sich in ein Netzwerk einzubringen als auch mit den SpitzenvertreterInnen der heimischen Politik zu diskutieren – gleichzeitig!“
Eine gelungene Premiere, fanden TeilnehmerInnen und BesucherInnen gleichermaßen.

Beim 1. Kärntner Wirtschaftskongress wurde vor allem über soziale Absicherung von EPUs und deren Motivation, das Wagnis einer eigenen Unternehmensgründung einzugehen, diskutiert.

Mit politischen VertreterInnen wurde viel über die Gründe dieser Entwicklung gesprochen. Ebenso über den Arbeitsmarkt und weitere wichtige Aspekte eines EPUs. Auch Bundeskanzler Christian Kern, der im Vorfeld einen Vortrag hielt, beglückwünschte Organisator Horst Kandutsch zu seinem Engagement für EPUs.
Die Veranstaltung schlug medial hohe Wellen, was wiederrum die Notwendigkeit einer Verbesserung der EPU-Situation unterstreicht.
Eine Maßnahme ist schon das persönliche Kennenlernen und das so entstehende Netzwerk, bekräftigte auch Bgm. Hilde Gaggl und freute sich darüber, dass der 1. Kärntner Wirtschaftskongress in Krumpendorf aus der Taufe gehoben wurde.

Gehör verschafft – Mission geglückt

„Gestern waren 18.000 von 35.000 Unternehmen in Kärnten EPU, morgen werden es wieder mehr sein! So eine Veranstaltung bedeutet auch Mitsprachemöglichkeit und Gehör, wir konnten das am 1. Oktober 2016 mit unserer Veranstaltung realisieren – Mission geglückt“, freut sich Horst Kandutsch über den Erfolg und ist sehr dankbar für die tolle Unterstützung und das rege Interesse.

WIRTSCHAFT setzt Signale

Gärtnerei Grohar. Im Jahr 1912 wurde der Grundstein für die heutige Gärtnerei Grohar gelegt. Seit 2014 führt Alfons Grohar jun. mit seiner Nicole den Familienbetrieb in bereits vierter Generation, mit tatkräftiger Unterstützung seiner Eltern Anneliese und Alfons sen., die er im Betrieb nach wie vor nicht missen möchte. Mit der Übernahme durch den Junior hat sich das Angebot des Betriebes neu orientiert. „Der Grohar" bietet nicht nur die klassische Gärtnerei mit Gemüse und Zierpflanzenprodukten, sondern mittlerweile auch Grab- und Gartenpflege, Kleingartengestaltung, sowie Trauerbinderei, Hochzeits- und Eventfloristik. Mehr unter www.grohar.at

Bauernkistl. Neu in Krumpendorf! Armin und Luisa, beide aus Italien, haben sich zum Ziel gesetzt, Kärnten mit saisonalem und regionalem Obst und Gemüse zu beliefern. Entstanden ist dabei das Bauernkistl als Geschäft im Hof des ehemaligen Gasthof Koch, etwas versteckt, aber Gutes muss man bekanntlich suchen oder von zu Hause aus einfach mit dem Abo-Kistl genießen. Sie finden dort, neben dem bereits erwähnten Obst und Gemüse, auch Speck aus den Regionen Kärntens, Bio-Freilandeier und vieles mehr. Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie vorbei. Öffnungszeiten: DI – FR 8.30 - 12.00 und 17.00 - 20.00 sowie SA 8.30 - 12.00. Auf Ihren Besuch freuen sich Armin und Luisa. www.bauernkistl.com

Holzbau Strutz. Die Firma in der Bad-Stich-Strasse in Krumpendorf blickt auf eine fast 100-jährige Firmengeschichte zurück. Das Unternehmen hat sich im Laufe der Jahre vor allem mit Wassereinbauten wie Bootshäusern oder Schwimmstegen einen Namen gemacht. Aber auch Fertighäuser, Carports, Wintergärten, Dach- oder Innenausbauten werden vom Meisterbetrieb hergestellt. Zimmermeister Ferdinand Strutz ist es ein besonderes Anliegen, den Firmenstandort Krumpendorf aufrecht zu erhalten: „Wir sind Nahversorger für alle Produkte aus Holz. Wir als Meisterbetrieb sind dort, wo individuelle, qualitative Lösungen gefragt sind, unschlagbar."
www.strutz-holzbau.at

Tischlerei Strauss. Als der wohl älteste Gewerbebetrieb Krumpendorfs blickt Familie Strauss stolz auf das seit 1951 Geleistete zurück. Mit über 60 ausgebildeten Lehrlingen war und ist die Tischlerei Strauss ein Ort, der jungen Menschen die Chance bietet, das Tischlerhandwerk zu erlernen. Vor rund 20 Jahren wurde um eine Produktionswerkstätte in Völkermarkt erweitert. Durch die Einbindung modernster, computergesteuerter Maschinentechnik kann den Kunden ein Höchstmaß an Qualität geboten werden. Entscheidend aber ist das kompetente Team, welches sich mit viel Einsatz darum kümmert, dass die Produkte außergewöhnlich werden.
www.tischlerei-strauss.at

Exklusivreal 4 You Bau GmbH

Ob Wohnraumsanierung,
eine neue Fassade,
Dachbodenausbauten,
oder bis hin zur Sanierung von
historischen Bauten,
unsere motivierten und
top-qualifizierten Mitarbeiter
nehmen es gerne mit
jedem Detail auf.

Weiters stehen wir Ihnen
für Beratungen, Planungen, Energieausweise oder
diverse Förderungsansuchen
gerne zur Verfügung.

Beratung in allen Bauangelegenheiten
◆
Planungen
◆
Bauen
◆
Sanieren
◆
Fassadengestaltungen
◆
Wärmedämmfassaden
◆
Dachausbauten
◆
Schimmelsanierung
◆
Energieausweise

Exklusivreal 4 You Bau GmbH

Hans Schall und Rudolf Höhenwarter
Hauptstraße 155
9201 Krumpendorf
Tel. 0676 308 5301
Projektalpha.rh@gmail.com

INFORMATIONEN AUS DEM AMT

Neue Gesichter – neue Funktionen

Aus dem Referat
für Jugend, Familie, Sport, SeniorInnen, Gemeindebauten

VBgm. Andreas Pregl (SPÖ)

Umbau der Volksschule schreitet zügig voran

Erfreuliche Nachrichten gibt es von unseren wöchentlichen Baubesprechungen zu einem wichtigen Infrastrukturprojekt unserer Gemeinde zu vermelden: Beim Um- und Ausbau der Volksschule liegen wir voll im Zeitplan. So kann die Modernisierung dieser Bildungseinrichtung wie vereinbart in der letzten Schulwoche im Dezember abgeschlossen werden.

Obwohl kleinere Änderungen vorgenommen werden mussten (zusätzliche Isolierung, Beschattung der Dachflächenfenster, etc.), gab es keine Kostenüberschreitung. Dank der hervorragenden Arbeit der rund 20 beteiligten Kärntner Unternehmen waren die Belastungen, die jede Baustelle mit sich bringt, kaum spürbar. Dafür und für die perfekte Koordination der vielen Gewerke ein herzliches Dankeschön von meiner Seite.

Stellvertretend möchte ich den verantwortlichen Ansprechpartner seitens der Gemeinde, Herrn Ing. Karl-Heinz Rieger, sowie für alle Gewerke Architekt Dipl. Ing. Stefan Weingraber, nennen. Mit ihrer Ruhe und Fachkompetenz tragen sie wesentlich zum Gelingen des Vorhabens bei.

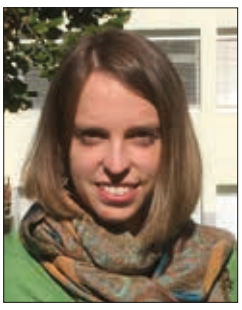
Schließlich gilt es, neben dem Lehrer- und Hortkollegium, auch allen Eltern für das entgegengebrachte Verständnis Danke zu sagen. Der Lohn dafür wird schon bald die wohl weit und breit modernste und schönste Volksschule sein.

Neue Schulleitung. Im September diesen Jahres trat Schulleiter Franz Neuner seinen wohlverdienten Ruhestand an. Schon als Kind hatte der gebürtige Klagenfurter einen starken Bezug zu Krumpendorf. Seit 1980 ist er mit seiner Familie hier im Ort ansässig. In den Dienst der Volksschule Krumpendorf trat Franz Neuner vor genau 25 Jahren, im Schuljahr 1991/1992, die letzten 13 Jahre hatte er die Schulleitung inne.

Besonders wichtig war ihm die gute Zusammenarbeit und ein harmonisches Klima zwischen den Schulpartnern Lehrer-Eltern-Schüler-Gemeinde. Auch die Organisation von Schulveranstaltungen, wie die Schulschitage, lagen ihm besonders am Herzen. Er wirkte auch maßgeblich an der Entwicklung der Nachmittagsbetreuung mit.
Mit 1. September 2016 hat er das Zepter nun interimsmäßig an seine langjährige Kollegin, Frau Michaela Steiner, übergeben, die sich derzeit mit drei weiteren KandidatInnen um den ausgeschriebenen Direktionsposten bewirbt…

Neu im Team. Das Team der Krabbelstube wird seit Herbst 2016 von Silvia Werdenig unterstützt, vielen KrumpendorferInnen bekannt aus ihrer 9-jährigen Zeit als Tagesmutter. Während der letzten Jahre machte sie eine zusätzliche Ausbildung als Clearings-Leiterin. Frau Werdenig ist verheiratet, hat zwei Kinder (17, 14) und lebt mit ihrer Familie in Brenndorf.

Auch das Team der Nachmittagsbetreuung der Volksschule hat ein neues Mitglied. Aufgrund der beruflichen Veränderung von Alexandra Sprünken, hat Stefanie Poßarnig aus Wölfnitz zu Beginn des Schuljahres ihre Nachfolge angetreten. Frau Poßarnig hat im Juni 2016 das Studium für Volksschullehramt an der PÄDAK Klagenfurt abgeschlossen und hat im Oktober, parallel zu ihrer beruflichen Tätigkeit, mit der Ausbildung zur Freizeitpädagogin begonnen.



Unterstützung für den Bauhof. Das Team des Bauhofs wird seit Sommer unterstützt von bis dato rund 40 in Krumpendorf lebenden Flüchtlingen. Im wöchentlichen Wechsel sind unter Anleitung von Bauhofleiter Gernot Bürger immer vier Personen im Auftrag der Gemeinde beschäftigt. Die Damen und Herren sind im Außenbereich unterwegs und helfen bei Säuberungen von Straßenbanketten, Gehsteigen und bei Laubarbeiten. Trotz unterschiedlicher Deutschkenntnisse ist die Verständigung kein Problem, das Engagement und die Freude an der Beschäftigung sind groß. Gearbeitet wird um EUR 2,50 pro Stunde bis max. EUR 110,00 bei max. 44 Stunden pro Monat.

Pensionierung. Friedrich Flaschberger wird im Dezember nach 13 Jahren Mitarbeit im Bauhof in die verdiente Pension verabschiedet, ebenso sein Kollege Josef Pfeifer nach 14-jähriger Tätigkeit. Beide galten als sehr verlässliche und fleißige Mitarbeiter. Wir wünschen ihnen alles Gute, viel Gesundheit und eine schöne Zeit im Ruhestand.

Wohlverdienter Ruhestand. Wer kennt ihn nicht, den „Radverleiher" Walter Petrauschek? Seine Frau Anna Petrauschek hatte mit dem Radverleih im Kiosk Nr. 4 beim Parkbad bereits im Jahre 1972 begonnen. Nun hat Walter beruflich seine letzte Saison hinter sich gebracht und tritt nach rund 25 Jahren „beim Parkbad" den wohlverdienten Ruhestand an. Ein herzliches Dankeschön für die verlässliche Zusammenarbeit!

INFORMATIONEN AUS DEM AMT

VBgm. Gernot Bürger präsentiert den Mengen/Kostenvergleich zwischen unserem Trinkwasser und Wasser in Flaschen aus dem Supermarkt

Unser Trinkwasser. Trinkwasser ist Wasser für den menschlichen Bedarf. Trinkwasser ist das wichtigste Lebensmittel, es kann nicht ersetzt werden. Trinkwasser ist Süßwasser mit einem so hohen Reinheitsgrad, dass es für den menschlichen Gebrauch geeignet ist, insbesondere zum Trinken und zur Speisenbereitung (Quelle: Wikipedia).

Daher ist die Gemeinde, in unser aller Interesse, stets bestrebt, reinstes Trinkwasser zur Verfügung zu stellen.
Dank extrem hoher Sicherheitsstandards, ständiger Messungen und Überprüfungen sind wir schon bei zumeist noch unbedenklicher Abweichung von vorgegebenen Grenzwerten informiert und „alarmiert". Gott sei Dank!

Zur Veranschaulichung (Bild) des „monetären" Wertes unseres Haushalts-Trinkwassers: ein 6er-Tragl stilles Wasser kostet im Supermarkt EUR 4,50. 1000l Trinkwasser (ohne Kanalgebühr), frei Haus „geliefert", kosten EUR 1,05.

Aktuelle Informationen zu unserem Wasser finden Sie auf www.krumpendorf.gv.at

Evangelische Gemeinde. Am 6. November fand die offizielle Amtseinführung von Mag. Martin Madrutter als neuem evangelischen Pfarrer für die Gemeinden Pörtschach, Krumpendorf, Moosburg, Techelsberg und Ponfeld statt. Die letzten elf Jahre hat er die Pfarre in Linz betreut, seit 1. September lebt er am Wörthersee. Freundliche Begegnungen und schöne Erlebnisse haben ihm und seiner Familie das Einleben erleichtert. Kurzportrait: Pfarrer Mag. Martin Madrutter, Jahrgang 1977, aufgewachsen in Feldkirchen, verheiratet mit Dr. Jasmin Madrutter, Kinder Mark (6) und Miriam (4). „Ich wünsche allen eine gesegnete Adventzeit!"

Friedhofspflege. Seitens der Gemeinde Krumpendorf als Friedhof-Erhalter wird gebeten, die Gräber als geweihte und dem Andenken der Toten gewidmete Stätten sowie der Würde des Friedhofes entsprechend in einem ordentlichen Zustand zu erhalten bzw. zu pflegen.

Neue Friedhofsmauer. Aufgrund einer bereits bedenklichen Neigung wurde die Mauer des Friedhofs in Pirk heuer saniert. Die Gräber entlang der Mauer mussten dazu ab- und wieder aufgebaut werden. Gesamtkosten rund EUR 100.000,-.

Kriminalprävention der Polizei. Schützen Sie Ihr Eigentum gegen Dämmerungseinbrecher! Bei verdächtigen Wahrnehmungen rufen Sie uns bitte an. Unsere Tel.-Nummer: 059 133 2107 oder Notruf: 133. Danke für Ihre wertvolle Unterstützung!

Gemeinderatsbeschlüsse und Finanzen. Die Protokolle sind öffentlich und im Detail auf der Homepage unter www.krumpendorf.gv.at nachzulesen.

BÜRGERSERVICE

Freie Wohnungen in Krumpendorf:
Informationen im Gemeindeamt Tel. 04229/2343-24 oder auf der Homepage www.krumpendorf.gv.at

Müll-App:
Diese ist seit Jahresbeginn aktiv und wird laufend aktualisiert.

Soziales – Kostenlose Amtshilfe:
Herr Ewald Gfrerer steht jeden Dienstag von 10.00-12.00 Uhr im Gemeindeamt mit Rat & Tat für kostenlose „Amtshilfe" zur Verfügung.
Die Referentin für Soziales, GV Brigitte Lebitschnig, erreichen Sie unter Mobil: 0660/120 52 85.

Notar-Sprechstunde:
kostenlos jeden 1. Donnerstag im Monat mit Notar Mag. Stein. Anmeldung bitte im Bürgerbüro unter 04229/2343-24.

Öffnungszeiten Tourismusbüro:

Oktober – April

MO – MI	07.00 – 12.00 Uhr 12.30 – 15.00 Uhr
DO	07.00 – 12.00 Uhr 12.30 – 17.30 Uhr
FR	07.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 04229/2343-31
krumpendorf@woerthersee.com
bewegungsarena.info

Parteienverkehr Gemeindeamt:
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 07.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
Tel.: 04229/2343
krumpendorf@ktn.gde.at
www.krumpendorf.gv.at

Antik-Stadl
Kaufen:
Antike Möbel - Bilder - Porzellan usw.
Übernehmen komplette Verlassenschaften
Entrümpeln und restaurieren

Gabriele Kittl
Hauptstraße 222, 9201 Krumpendorf
Tel. 0664/1111842 | 0664/4766300
Mail. antikstadl@utanet.at

NÄCHSTE AUSGABE:
März 2017

Beiträge, Inserate, Termine,
Veranstaltungshinweise
bis Mitte Februar 2017
(Redaktions- und Anzeigenschluss).
Kontakt: siehe Impressum auf Seite 3.

FROHE WEIHNACHTEN &

Im Namen des gesamten Gemeindevorstandes,
des Gemeinderates und aller Gemeindebediensteten
wünschen wir Ihnen eine friedvolle Adventszeit,
ein besinnliches Weihnachtsfest und Frieden,
Gesundheit, Glück und viel Erfolg im neuen Jahr!

Mit adventlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin & Team

EIN GLÜCKLICHES 2017

WEIHNACHTEN

Ich sehn´ mich so nach einem Land
der Ruhe und Geborgenheit
Ich glaub´, ich hab´s einmal gekannt,
als ich den Sternenhimmel weit
und klar vor meinen Augen sah,
unendlich großes Weltenall.
Und etwas dann mit mir geschah:
Ich ahnte, spürte auf einmal,
dass alles: Sterne, Berg und Tal,
ob ferne Länder, fremdes Volk,
sei es der Mond, sei´s Sonnenstrahl,
dass Regen, Schnee und jede Wolk,
dass all das in mir drin ich find,
verkleinert, einmalig und schön.
Ich muss gar nicht zu jedem hin,
ich spür das Schwingen, spür die Tön´
ein´s jeden Dinges, nah und fern,
wenn ich mich öffne und werd´ still
in Ehrfurcht vor dem großen Herrn,
der all dies schuf und halten will.
Ich glaube, das war der Moment,
den sicher jeder von euch kennt,
in dem der Mensch zur Lieb´ bereit:
Ich glaub, da ist Weihnachten nicht ***weit!***

Hermann Hesse

NOWAK
Fliesen & Öfen
Ges.m.b.H.

9020 Klagenfurt, Rudolfsbahngürtel 81

0463 / 54 372

Wenn Sie das SCHÖNE suchen...

NOWAK
Fliesen & Öfen
Ges.m.b.H.

www.nowak-fliesen.at

SCHLOSSEREI ASSALONI

MEISTERBETRIEB
für maßgefertigte Lösungen in
Stahl, Edelstahl und Aluminium

- Geländer
- Überdachungen
- Zaun– und Toranlagen
- Carports
- Metalldesign
- Reparaturen

Individualität ist unsere Stärke

9062 Moosburg | Wasserstraße 3
Tel. 04272/82506 | assaloni@aon.at

KOSMOS SONNENSCHUTZ
WICKNORM FENSTER MACHEN HÄUSER

FENSTER | HAUSTÜREN | SONNENSCHUTZ

Wir bieten:
Individuelle Beratung, Planung und Abwicklung der Fenster- und Sonnenschutzanlagen von Einfamilienhäusern bis hin zu großen Objektbauten.

Wicknorm Fenster GmbH
Völkermarkter Str. 85 | 9020 Klagenfurt | Tel.: 0463 / 316 83
E-Mail: klagenfurt@kosmos.at | klagenfurt@wicknorm.at

www.kosmos.at | www.wicknorm.at

GenussWirt
IM SCHLOSS MAGEREGG

KULINARISCHER GENUSS IM SCHLOSS MAGEREGG

Ganzjährig eigene Wildgerichte, Traditionelles leicht gekocht und Kärntner Fischspezialitäten – auf Schloss Mageregg findet jeder das Richtige. Hochzeiten, Geburtstagsfeiern oder Firmenpräsentationen finden hier in eigenen Stüberln in verschiedenen Größen das ideale und stilvolle Ambiente.
office@genusswirt-schlossmageregg.at | +43 (0)463 544 44

GenussWirt
AM PYRAMIDENKOGEL

PIZZA AM PYRAMIDENKOGEL

Genießen Sie ganzjährig Genussgerichte & ofenfrische Pizzen direkt am Pyramidenkogel, hoch über dem Wörthersee. Durchgehend warme Küche, ganzjährig mit den Turmzeiten geöffnet.
office@genusswirt-pyramidenkogel.at | +43 (0)4273 222 62